


# SCHÖNBERG Journal



**Wir wünschen  
gesegnete Weihnachten ...**

... und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

## HIGHLIGHT DES MONATS



Melanie ließ sich beim „WoidSumma“ mit Pflaster auf Schramme „verarzten“. Andrea Loib (v.r.), Siegfried Strasser und Andreas Simmet kümmern sich mit weiteren Aktiven um kleine Blessuren aber auch ernste Notfälle. Dafür sind Helfer immer willkommen.

## Werde Du zum „menschlichen Heftpflaster“

### Die BRK-Bereitschaft Schönberg sucht junge Helfer

Es ist ein gutes Gefühl, Menschen helfen zu können. Aber leider macht sich der Nachwuchs dafür langsam rar. Die BRK-Bereitschaft Schönberg kennt das ebenso gut wie viele andere „Rotkreuzler“ im Landkreis. Aber wenn niemand mehr helfen will, wem ist dann noch zu helfen?

Sie gehören fest dazu, wenn irgendwo gefeiert wird, bei Sportereignissen oder am Rande von Fußwallfahrten. Wenn ein tröstendes Pflaster oder eine schnelle Hilfe benötigt werden, dann sind sie oft als erste zur Stelle, die ehrenamtlichen BRK-Mitglieder vor Ort. Momentan noch.

Aber die „Bereiten“ werden langsam älter und weniger. Der Nachwuchs hat oft andere Interessen. Dabei böte die BRK-Mitgliedschaft viele interessante Aspekte. Wer sich hier als potenzieller Helfer vorbereitet, der weiß im Fall der Fälle, was zu tun ist. Das kann auch im privaten Le-

ben schon mal wichtig werden. Das verschafft das breite Kreuz, im Notfall auch Leben retten zu können, statt hilflos daneben zu stehen. Das BRK bietet zudem eine erfüllende „Helferleiter“ an. Vom Bereitschaftsdienst vor Ort ist es oft nicht weit zu schnellen Unterstützungsgruppen im Rettungsdienst oder weiter qualifiziert auch zu Notfalleinsätzen oder Schichten im Rettungsdienst. Aus Begeisterung kann da auch einmal Beruf werden.

Der Ortsverein selbst bietet aber bereits selbst Aufgaben, die mit Sinn fürs Leben gefüllt sind. Das kann auch heißen, selbst wieder Jugendarbeit zu übernehmen, als Erfahrener sein Wissen weiter zu geben und natürlich auch die Geselligkeit untereinander zu genießen. Aber spätestens dann, wenn ein Kind zu weinen aufhört, weil ihm ein Pflaster auf das aufgeschlagene Knie geklebt wird und weil es mit der Ruhe eines geübten Helfers geröstet

wurde, dann weiß man ohnehin, wofür der eigene Einsatz gut ist. Für andere und für sich.

Und für die Gesellschaft. Die BRK-Bereitschaften stehen momentan noch einfach so persönlich zur Stelle. Aber wenn diese Aufgaben in absehbarer Zeit nur noch über hauptamtliche Kräfte zu stemmen sind, dann wird die Frage nach den Zusatzkosten auch offen gestellt werden müssen. Es kommt also darauf an, dass sich Menschen weiterhin für Hilfe begeistern lassen. Wer Interesse hat, soll die Helfer vor Ort einfach mal ansprechen, sich gerne von einem wertvollen Engagement anstecken lassen und sich zum „menschlichen Heftpflaster“ ausbilden lassen.

Ansprechpartner in Schönberg sind Bereitschaftsleiterin Andrea Loibl und der Leiter UG RD Andreas Simmet.

# INHALT

Inhaltsangabe .....	3
Unser Bürgermeister .....	4-5
Der Nepomuk .....	6
Aus dem Marktgemeinderat .....	7-9
Veranstaltungskalender .....	10-11
Aus der Gemeinde .....	12-20
Wahlergebnisse .....	19
Geburten .....	21
Kindergarten- und Krippe .....	22
Waldkindergarten .....	23
Grundschule .....	24-26
Neues aus dem Ilzer Land .....	27
Marktbücherei .....	29
Unsere Feuerwehren .....	36
Caritas-Wohngruppen .....	37
Auszug aus dem Schönberger Heimatbuch .....	38-39
Jubiläen .....	40
Nachrichten aus dem Rosenium .....	41
Kirchliche Nachrichten .....	42, 44
Trauer .....	43
Schönberger Bürger .....	45
Woidhexen .....	50
Auf einen Blick .....	51
Gewinnspiel .....	52

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Marktgemeinde Schönberg  
**Redaktionsleitung:** Yvonne Eder  
**Kirchliche Nachrichten:** Pfarrer Michael Bauer  
**Auszüge aus dem Schönberger Heimatbuch:**  
Bernd Bachhuber  
**Schönberger Bürger:** Josef Sager  
**Bilder:** Olga Behringer, Josef Sager, Marktge-  
meinde Schönberg, Pfarrgemeinde Schönberg,  
Shutterstock.com  
**Druck:** Druckerei Rosenthaler, Freyung

Die nächste Ausgabe erscheint:  
**Anfang Februar 2023**  
Redaktions- und Anzeigenschluss:  
**12. Januar 2023**  
**Anzeigenkontakt:**  
Yvonne Eder, Tel. 08554 960442  
yvonne.eder@markt-schoenberg.de

*werbetechnik*  
**GRAUER**

- **Werbetechnik**
- **Fahrzeugbeschriftung**
- **Digitaldruck**
- **Textildruck**

*Ihr Fachmann für  
Druck Et Beschriftung*

Luitpoldplatz 15 • 94513 Schönberg

Telefon: 08554 - 9448685  
[www.werbetechnik-grauer.de](http://www.werbetechnik-grauer.de)  
[info@werbetechnik-grauer.de](mailto:info@werbetechnik-grauer.de)



**Polsterei roth**

...und Leder  
Echte  
Handarbeit

**Polsterei Roth**  
Hof 14 · 94513 Schönberg  
Tel. 08554-1542 · Fax 1596  
e-mail: [sattlerei-roth@t-online.de](mailto:sattlerei-roth@t-online.de)

## Brief



„Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll.“

*Johann Wolfgang von Goethe, deutscher Dichter, Dramatiker und Politiker (1749-1832)*

### **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Schönberger,**

mit meinen besten Wünschen für ihr persönliches Wohlbefinden, heiße ich Sie, liebe Leserinnen und Leser, zur festlichen **Weihnachts- und Neujahrsausgabe** unseres Schönberg-Journals im Jahr 2023 willkommen.

In diesem Jahr haben sich eine Vielzahl von Ereignissen entfaltet – von globalen Herausforderungen bis zu individuellen Prüfungen. Welche Impulse brachte das Jahr 2023 mit sich? Ich sehe vor allem die **Stärke unserer Gemeinschaft**. Wir in Schönberg haben 2023 gezeigt, dass unsere Gemeinschaft von **Solidarität, Mitmenschlichkeit und dem Engagement eines jeden Einzelnen** geprägt ist.

So denke ich besonders an die Jubiläen der **vier Hundertjährigen**, die zahlreichen **Feste und Feiern**, die **Einweihung** unseres erweiterten Kindergartens St. Elisabeth, der MENSAs und der neuen Kinderkrippe, die Marktplatzweihe, den **Ausbau** der B85 mit Kreisverkehr nördlich Eberhardsreuth, die **Segnung** des neuen TLF 3000 ST für die Freiwillige Feuerwehr Schönberg als auch den **Spatenstich** der Firma SESO-TEC oder die **Typisierungsaktion** für Lukas. Nicht ohne Stolz ließe sich diese Liste gefühlt unendlich fortsetzen.

Mein Blick richtet sich daher auch **voller Optimismus auf das Jahr 2024**. Möge es eine Zeit des weiteren Aufbruchs und der positiven Veränderungen für unsere Gemein-

de und persönlich für jeden von uns sein. **In der Gewissheit, dass wir gemeinsam auch in der Zukunft Herausforderungen erfolgreich meistern können.**

„Und am Ende meiner Reise hält der Ewige die Hände, und er winkt und lächelt leise - und die Reise ist zu Ende.“

*Matthias Claudius*

*Der Markt Schönberg nimmt Abschied von Herrn Johann Friedl*

Mit Betroffenheit und aufrichtiger Trauer erhielten wir am 17. Oktober die Nachricht, dass nach Gottes heiligem Willen Herr **Johann Friedl aus Eberhardsreuth, Mitglied des Gemeinderates der Altgemeinde Eberhardsreuth von 1972 bis 1978** verstorben ist.

Johann Friedl hat sich während seiner Amtszeit als Gemeinderatsmitglied in der letzten Wahlperiode der ehemaligen Gemeinde Eberhardsreuth besonders um die nahtlose Integration in das Gebiet des Marktes Schönberg verdient gemacht. Zusätzlich zu seiner kommunalen Rolle war er **von 2004 bis 2021 als Feldgeschworener für den Markt Schönberg und die Bayerische Vermessungsverwaltung aktiv.**

Voller **Achtung und Wertschätzung** dafür, was wir ihm als Gemeinschaft verdanken, bleibt sein Wirken zum Wohle der Allgemeinheit unvergessen. Mit der Leistung von Johann Friedl, die der Tod nicht vergessen

machen kann, verbindet sich unser **ehrendes Gedenken, das der Markt Schönberg und ich persönlich Johann Friedl stets bewahren werden.**

Möge der Herr ihm in der Ewigkeit das vergelten, was er auf Erden Gutes getan hat. **Johann Friedl ruhe in Frieden!**

*Kreisjugendring Freyung-Grafenau; Ehrenamtspreis 2023 - Preisträger für regionale Jugendarbeit gewürdigt;*

*Katrin und Benjamin Greiner aus Schönberg ausgezeichnet*

**Viele engagierte Menschen investieren ihre Freizeit, um Kinder und Jugendliche** durch vielfältige Aktivitäten in ihrer Entwicklung **zu unterstützen**. Angesichts der begrenzten Ressourcen für hauptamtliche Angebote ist dieser Einsatz unentbehrlich geworden.

Der Kreisjugendring Freyung-Grafenau (KJR) vergibt nach längerer Pause **im Jahr 2023 den KJR-Ehrenamtspreis** für Ehrenamtliche, die sich um die Jugendarbeit besonders verdient gemacht haben. Seit 2004 wurden insgesamt über 60 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises gewürdigt.

Nachdem zuletzt 2019 ein Ehrenamtspreis nach Schönberg gegangen war, bin ich stolz in diesem Jahr mit **Katrin und Benjamin Greiner** wieder **mehr als würdige Preisträger** aus unserer Gemeinschaft stel-



INSTAGRAM  
martin.pichler.bgm



„Gemeinwohl, Gemeingeist, Gemeinwesen sind die Paten jeder geschichtlichen Entwicklung.“  
*Friedrich Ludwig Jahn*  
(1778-1852)

*Vielen Dank an alle, die sich in unserer Gemeinschaft engagieren!*

len zu können. Bei der gemeinsamen Auszeichnung handelt es sich um



ein Novum, weil der Preis bislang nur an Einzelpersonen verliehen wurde.

Ich bin dankbar für das Engagement der beiden Ausgezeichneten, die sich nun in die Liste hoch engagierter Preisträger aus unserer Gemeinde mit Josef Perl † (2014), Petra Nickl (2016), Doris Rötzer (2017) und Carina Bredl (2019) einreihen.

Ich möchte meine persönliche Anerkennung an die Geehrten aussprechen und sie herzlich zu dieser verdienten Ehrung beglückwünschen!

*Ehrung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung;*

*Horst Jäger erhält die Dankurkunde des Bayerischen Staatsministers des Innern, für Sport und Integration*

Der Bayerische Staatsminister des Innern, Herr Joachim Hermann, hat an Persönlichkeiten, die sich um die kommunale Selbstverwaltung im Landkreis Freyung-Grafenau be-

sonders verdient gemacht haben, eine bedeutsame Auszeichnungsentscheidung ausgesprochen.

So erhielt Horst Jäger die Dankurkunde für besondere Verdienste in der kommunalen Selbstverwaltung. Landrat Sebastian Gruber würdigte im Rahmen einer Feierstunde im Landratsamt Freyung die Leistung und überreichte die verdiente Anerkennung.

Horst Jäger ist seit 2004 ununterbrochen Mitglied des Marktge-



meinderats. Seine umfassenden Kenntnisse und seine berufliche Expertise als Maschinenbaumeister sichern ihm zu Recht eine hohe Wertschätzung im Marktgemeinderat und in der Bevölkerung. Mit großem Engagement übt Horst Jäger sein Referat für Wasserver- und Abwasserentsorgung aus.

Gerne möchte ich an dieser Stelle Horst Jäger meine höchste Wertschätzung zur Auszeichnung artikulieren und gratuliere auch im Namen der Damen und Herren des Marktrats zu dieser Ehrung sehr herzlich. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!

In Schönberg engagieren sich Bürgerinnen und Bürger vielfältig, sei es im Beruf, in Vereinen, Initiativen, politischen Gremien oder dem familiären Umfeld. Unsere Heimat ist geprägt von Tradition, Innovation, einer starken Wirtschaft und einer lebendigen Kulturlandschaft.

Schönberg ist ein Ort mit hoher Lebensqualität, eigenständigen Dörfern und einer engagierten Bürgerschaft. Der kommende Jahreswechsel ist eine gute Gelegenheit Ihnen allen Dank auszusprechen und Sie gleichzeitig zu bitten, unsere örtlichen Strukturen weiterhin zu unterstützen.

Möge uns alle im kommenden Jahr Kraft, Zuversicht und vor allem beste Gesundheit begleiten. Gleichzeitig sende ich Trost und Beistand an jene, die Kummer tragen oder um einen geliebten Menschen trauern.

Gemeinsam mit meiner Familie freue ich mich auf das Jahr 2024 und wünsche Ihnen eine frohe Weihnachtszeit, besinnliche Stunden zwischen den Jahren und alles Gute für das Neue Jahr.

Blieben Sie zuversichtlich!

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister



WEBSITE  
**SCHÖNBERG**



FACEBOOK  
Martin Pichler



## Meine lieben Schönberger

Oft amoi duads ganz guad, wenn ma übern Tellerrand drüwaschaut, damit ma segt, ob ma eigentli richtig dro is. Mit de Gemeindn is genau a so: Es werd gern verglicha, wer hod wos und wos daad bei uns no feijn? So richtig interessant weads, wenn ma aus da eigenen Gmoa in de Benachbarte schaut – und dann trifft ma dort de eigenen Leit! Ihr werdses eich eh scho denkt hobn, i red vo Schönberg und Grafenau. Dort san Unternehmer am Werk, Menschn, de ebbs vorabringa woin und de Zukunft gestalten! Erst dahoam in Schönberg, und dann in da Nachbarschaft.

Oana fangt o, dann kemman oiwei mehra. Da Lang Beppi war da Erste in Grafenau. Do san de Schönberger teils mehrfach umman Kreisl ummagfahrn, weilses gar ned glaubn ham kenna, dass es in da Säumerstadt an zwoatn Optik Lang gibt. Nochlegt hod d'Familie Schon mitm Feriendorf, de dafür sorgn werd, dass ausm neideitsch „Lost Place“ boid wieda a „Busy Place“ obn aufm Schwaimberg entsteh werd. Und grad erst vor kurzem hod da 3. Bürgermeister de Einweihung vom neia Caritas-Sozialzentrum hinta sich brocht, des er de Stodtara baut hod.

I fühl mi do ois Ur-Schönberger fei richtig stolz! Geht's eich aa so? Bloß frogn dua i mi scho: Kennan de Grafenauer ned? Oder woins ned? Gratulirn dua i aber so oder so: Allen voran dem Kern Herbert jun. zum rundum gelungenen Caritas-Sozialzentrum, und des übrigens aa im Auftrag vom Marktrat! De Rätinnen und Räte hams nämlich auf sei Einladung hi no vor da Einweihung besichtigen derfa. Da hams wahrscheinlich dem Grafenauer Stadtrat aa wos voraus.

Da Familie Schon wünsch i a ebenso glücklich's Händchen bei da anstehendn Entwicklung am Schwaimberg, da samma scho gspannt, wos ihr draus machts! Und beim Beppi, da wissma eh, dass' lafft. Solang er bloß ned auf de Idee kummt, am Brudersbrunn oder am Spitzberg a zwoate Kadernberger Hüttn aufzmacha – de bleibt fei einzigartig, gell Beppi, Tanja und Silvia!

Aber weil i grad beim Sozialzentrum war... des herd si a, ois obs do aa wos zum Essn gebn kannt?! Essn auf Rädern, des waars, do kannt i aa amoi schlemmen, dort obn auf meim Postament! I hätt do an Vorschlag: Ich

hob mitkriagt, dass seit a paar Wochan des Essn vo unsara MENSA mit hochoffizieller Abnahme durchs Gsundheitsamt mit am kloana, vollelektrischn „EEMOG“ (so hoast des Wagerl) in d'Schui transportiert werd. Weil doch d'MENSA mittlaweile ned nur d'Pause, sondern aa 's Mittagessn in d' offene Ganztageschui liefert.

Und nochdem des so guad schmeckt, dass i des sogar bei mir drobn am Marktplatz riacha ko, daad i des Wagerl gern ois Dienstauto beanspruchn! Aber freili bloß dann, wenna beladn is! Vielleicht is ma dann aa vognunnt, dass i vo de wunderbar zubereiteten Speisen probiern derf, de normal bloß de Krippn-, Kindergartn- und Schuikinda vorbehalten san!

So, und jetzt bleibt ma abschließend nur, eich scho heit de bestn Wünsche fürs neie Jahr zum Übermitteln. Ich bin gspannt, wos des kommende Jahr bringt. In diesem Sinne: Frohe Weihnachten und an guadn Rutsch ins Neue Jahr.

Machts es alle guad, bis zum nächsten Mal und bleibt's gesund!

Euer Nepomuk.



## Griiss Gott

im Luftkurort Schönberg!

Antonia Heumos	Christina Burghart
Michael Donaubauer	Daniel Preis
Hubert Habenberger	Franziska Preis
Heidrun Habenberger	Sophia Preis

Herzlich Willkommen!

## 42. Sitzung am 05.09.2023 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schönberg

Bürgermeister Pichler eröffnete die 42. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Schönberg der laufenden Wahlperiode mit der Begrüßung der Ratsmitglieder und den Bediensteten der Verwaltung, Geschäftsleiter Helmut Hörtreiter und Protokollführerin Michaela Gampe. Ebenso hieß er die Presseberichterstatteerin, Frau Olga Behringer vom Grafenauer Anzeiger herzlich willkommen.

Im Anschluss stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie formell die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben. MGR H.-J. Perl war für die heutige Sitzung entschuldigt.

Die Einladung zur heutigen Sitzung sowie das Protokoll der 41. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates Schönberg vom 01.08.2023 wurden den Mitgliedern im Ratsinformationssystem als eingestelltes und abrufbares Dokument übermittelt. Das Protokoll der 41. nichtöffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates Schönberg vom 01.08.2023 wurde während der Sitzung in Umlauf gegeben; Einwände wurden nicht erhoben, somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Vor Abarbeitung der Tagesordnung verwies der Vorsitzende auf die Unterlagen in der Tischvorlage zur Vorbereitung im nichtöffentlichen Sitzungsteil. Außerdem erhielt jedes Marktgemeinderatsmitglied es Belegexemplar der Broschüre „Veränderung ist die Stabilität der Zukunft“.

Im abgelaufenen Sitzungsmonat konnten MGR K. Schneck und MGR Dr. A. Geiß ihren Geburtstag feiern. Bürgermeister Pichler gratulierte hierzu nachträglich.

Mit einer Wortmeldung beglückwünschte 2. Bürgermeister G. Klampfl Herrn Bürgermeister Pichler zu seinem Geburtstag, den er am 18.08. feierte. In diesem Zusammenhang dankte der Vorsitzende Herrn Klampfl für die Urlaubsvertretung.

### **Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 04.07.2023 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse**

Folgende Beratungsgegenstände und Beschlüsse werden bekannt gegeben:

- Vergabe schalltechnische Untersuchung Marktplatz Schönberg
- Kreditaufnahme über 681.410 €
- Veräußerung Hotel Antoniushof
- Kinderarztpraxis Grafenau

### **Vollzug der Gemeindeordnung (GO);**

### **Erlass einer Satzung über die Ordnung und den Betrieb der Kindertageseinrichtungen des Marktes Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg erlässt die Satzung über die Ordnung und den Betrieb der Kindertageseinrichtungen, wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigefügt ist. Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

### **Vollzug der Gemeindeordnung (GO);**

### **Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen des Marktes Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg erlässt die Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen, wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

### **Vollzug der Gemeindeordnung (GO);**

### **Erlass einer Satzung über die Ordnung und den Betrieb der MENSA des Marktes Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg erlässt die Satzung über die Ordnung und den Betrieb der Mensa, wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

### **Vollzug der Gemeindeordnung (GO);**

### **Satzung über die Erhebung von Gebühren für die MENSA des**

### **Marktes Schönberg; Benutzungsgebühren ab 01.09.2023**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg erlässt die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die MENSA des Marktes Schönberg ab 01.09.2023, wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

### **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);**

Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Schönberg mittels Deckblatt Nr. 19;

Absicht zur Aufstellung des Bebauungsplanes „WA Kirchenweg“; Aufhebung der Beschlüsse MS-235/2019 und MS-236/2019 je vom 03.12.2019

**Beschluss:** Die Beschlüsse MS-235/2019 und MS236/2019 je vom 03.12.2019 werden aufgehoben. Die Aufhebung der Beschlüsse ist örtlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

### **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Schönberg mittels Deckblatt Nr. 22 im Bereich „WA Kirchenweg“; Änderungs-, Billigungs- und Teiligungsbeschluss**

**Beschluss:** Die Änderung des Flächennutzungsplanes mittels Deckblatt Nr. 22 im Bereich „WA Kirchenweg“ wird beschlossen.

Der Vorentwurf des Deckblattes Nr. 22 in der Fassung vom 05.09.2023, gefertigt durch EBB Ingenieurgesellschaft mbH, Michael Burgau Straße 22a, 93049 Regensburg, wird zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt für das Deckblatt Nr. 22 in der Fassung vom 05.09.2023 die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der benachbarten Gemeinden durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

### **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Schönberg mittels Deckblatt Nr. 24; Abwägung nach frühzeitiger öffentlicher Auslegung und Fachstellenbeteiligung; Auslegungs-, Billigungs- und Teiligungsbeschluss gem. §3 Abs. 2 und §4 Abs. 2 BauGB**

**Beschluss:** Die vorgebrachten Einwendungen, Bedenken, Empfehlungen und Hinweise oder fachliche Informationen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange werden entsprechend der vorgetragenen Wertung (Beschlussvorschläge / Hinweise) zur Kenntnis genommen.

Der Marktgemeinderat wägt die Einwendungen, Bedenken, Empfehlungen und Hinweise oder fachliche Informationen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß Abwägungsbeschlussvorschlägen ab und tritt der Abwägung als Gesamtbeschluss bei.

Der Marktgemeinderat billigt die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht, Deckblatt Nr. 24 nach Einarbeitung der beschlossenen Änderungen (Abwägungsbeschlüsse), gefertigt durch EBB Ingenieurgesellschaft mbH, Michael Burgau Straße 22 a, 93049 Regensburg. Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht, Deckblatt Nr. 24, erhalten als Fassungsdatum den 05.09.2023.

Der Marktgemeinderat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht, Deckblatt Nr. 24, in der Fassung vom 05.09.2023 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nochmals am Verfahren zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung 2022**

Die Jahresrechnung 2022 wurde am 22.08.2023 erstellt.

Sie schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 11.338.885,18 Euro ab. Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 6.362.709,32 Euro. Für das Haushaltsjahr 2022 ergibt sich ein Soll-Überschuss von 244.501,19 Euro.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt war im Haushaltsjahr 2022 mit einem Betrag von 580.880,00 Euro veranschlagt. Tatsächlich konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag über 2.016.014,76 Euro zugeführt werden. Von der Vorlage der Jahresrechnung 2022 nach Art. 102 Abs. 2 GO nimmt der Marktgemeinderat Kenntnis. Es obliegt nun dem Rechnungsprüfungsausschuss, den Rechnungsabschluss der örtlichen Prüfung zu unterziehen.

## **Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH; Verschmelzung des Vereins auf die GmbH gem §2 UmwG**

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat nimmt die vorgestellten Restrukturierungsmaßnahmen zur Kenntnis. Der Verschmelzung wird zugestimmt. Der Bürgermeister wird damit beauftragt, in der Hauptversammlung des Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e.V. zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH; Verschmelzung des Vereins auf die GmbH gem §2 UmwG**

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat nimmt die vorgestellten Restrukturierungsmaßnahmen zur Kenntnis. Der Verschmelzung wird zugestimmt. Der Bürgermeister wird damit beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH der Verschmelzung zuzustimmen. Die Kommune stimmt der Anpassung des Stammkapitals bei der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH von 50.000 EUR auf 30.000 EUR zu. Die Kommune übernimmt am Stammkapital der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH einen Anteil in Höhe von 2.500 EUR. Der Marktgemeinderat stimmt den durch die vorstehenden Restrukturierungsmaßnahmen notwendigen Änderungen bzw. Anpassungen des GmbH-Gesellschaftsvertrags zu. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Formulierung und Höhe des Stammkapitals

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Berichterstattung des Vorsitzenden**

### **a) Rechtsaufsichtliche Genehmigung Haushaltssatzung und Haushaltsplan für 2023**

Der Vorsitzende informierte in seiner Berichterstattung über die rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung und

des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2023.

### **b) Auszeichnung für Architekt Josef Stöger von der „Irish Architecture“**

Wie in der Ausgabe des Grafenauer Anzeigers vom 28.08.2023 berichtet, wurde der Schönberger Architekt Josef Stöger mit seinem Baumwipfelpfad in Irland „Beyond the Trees Avondale“ mit dem 1. Preis der Irish Architecture Awards 2023 ausgezeichnet. Seine Anerkennung verbunden mit der Gratulation zu dieser Auszeichnung äußerte Bürgermeister M. Pichler in dieser Runde.

### **c) Bayer. Meisterschaft im Motorbootslalom, 1. Platz Felix Langner**

Erfreut berichtete der Vorsitzende über den von Felix Langner erreichten 1. Platz bei der Bayer. Meisterschaft im Motorbootslalom des Bayer. Motoryachtverbandes e. V.

### **d) Einweihungsfeier des TC Schönberg am 16.09.2023**

Nach dem Abschluss der Baumaßnahmen des TC Schönberg, findet am 16. September 2023 eine Einweihungsfeier auf der Anlage in der Gartenstraße statt.

### **e) Bayer. Landesgartenschau 2023 in Freyung**

Der Markt Schönberg präsentiert sich vom 23.09. - 27.09.2023 am Regionalpavillon des Landkreises Freyung-Grafenau auf der Bayer. Landesgartenschau in Freyung.

### **f) Ilzer Land, Markt Schönberg; Ferienprogramm 2023**

Für die erfolgreiche Organisation und Durchführung des diesjährigen, vielfältigen Ferienprogramms im Markt Schönberg, dankte der Vorsitzende allen Verantwortlichen.

## **Anfragen und Anträge der Marktgemeinderäte**

### **a) Informationen zu den Neuerungen im ÖPNV**

MGRin V. Egger gab folgende Informationen zur den Neuerungen im ÖPNV weiter. Die Buslinie Bayer. Eisenstein – Passau wurde zum 01.09.2023 ohne Ankündigung eingestellt. Für den Markt Schönberg existiert jedoch mit der Linie 200 eine Alternative. Außerdem gibt es mit der landkreiseigenen Mobilitätsplattform „frgmobil.de“ die Möglichkeit eine Verbindungsauskunft zu erhalten und Rufbusse zu buchen.

### **b) Bürgerstiftung; Wettbewerb mit der Stadt Grafenau**

Auch in diesem Jahr findet wiederum ein Wettbewerb zugunsten der Bürgerstiftungen der Stadt Grafenau und des Marktes Schönberg statt, so 2. Bgm. G. Klampfl. Am Sonntag, 11.09.2023 findet in der Bärenwelle in der Stadt Grafenau die Ausrichtung des Wettkampfs statt. Beide Gemeinden wollen mit dieser Aktion ihre Bürgerstiftungen ins Bewusstsein bringen. Mit einer Spende oder Zuwendung werden gemeinnützige und wohltätige Zwecke finanziell unterstützt.

## **43. Sitzung am 10.10.2023, um 19:18 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses Schönberg**

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 01.08.2023 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse  
Folgende Beratungsgegenstände und Beschlüsse werden bekannt gegeben:

### **- Vollzug des Baugesetzbuches (BauBG);**

Vorkaufsrechtsanfrage des Notars Jörg Saumweber für das Grundstück Flur-Nr. 1895 der Gmkg, Schönberg; Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung des ges. Vorkaufsrecht gem. §24 Abs. 1 Nr. 3

### **Einfache Dorferneuerung Gumpenreit; Vorstellung eines Entwurfes des Dorfentwicklungskonzepts durch MKS Architekten – Ingenieure GmbH, Ascha**

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Beratungsgegenstand Herrn Althammer, MKS Architekten – Ingenieure GmbH, Ascha. Anhand einer Präsentation, wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigelegt ist, stellte Geschäftsführer Thomas

Althammer den Entwurf Dorferneuerungsplan vor.

Als Fazit der Vorstellung kann festgehalten werden, dass nunmehr die Entwurfsplanung als Grundlage und Arbeitspapier für die Dorfgemeinschaft dient und für eine nächste Beratung im Marktgemeinderat abgearbeitet werden kann.

### **Obere Ilz Nord; „Ersatzneubau Brücke über die Ilz bei Rosenbergersäge“; Zustimmung zum Förderantrag**

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat Schönberg beschließt zum Projekt „Ersatzneubau Brücke über die Ilz bei Rosenbergersäge“ Antrag auf Förderung beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE), Landau zu stellen. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zu veranlassen.

### **Photovoltaik auf allen Dachflächen der Liegenschaften des Marktes Schönberg u. A; Errichtung durch das Kommunalunternehmen Schönberg nach § 3 Abs. 1 Buchst. D (KUS-S); Auftrag MS-877/20-26 1. Folgeberatung**



# AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

**Beschluss:** Das Kommunalunternehmen wird beauftragt die geeigneten Dachflächen der öffentlichen Liegenschaften vom Markt Schönberg mit PV-Anlagen auszustatten. Ladestationen für E-Autos und Fahrräder ergänzend zu prüfen sowie technische Betriebsanlagen (Pumpstationen u.a.) mit PV-Anlagen zu ergänzen. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Schritte (u.a. Abschluss von Pachtverträgen zwischen KUS und Markt) vorzubereiten sowie zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Pfarrcaritas für den Pfarrverband Schönberg-Eppenschlag e. V. Bekanntgabe der Jahresrechnung 2022 für den Kindergarten St. Elisabeth, Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg nimmt das Ergebnis der Jahresrechnung 2022 des Kindergartens St. Elisabeth in Schönberg zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Bekanntgabe der Jahresrechnung 2022 für die Kinderkrippe Die Marktzwerge, Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg nimmt das Ergebnis der Jahresrechnung 2022 der Kinderkrippe Die Marktzwerge in Schönberg zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Zustimmung zum Haushaltsplan 2023 für den Kindergarten St. Elisabeth, Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg stimmt dem Haushaltsplan 2023 für den Kindergarten St. Elisabeth, Schönberg zu.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Zustimmung zum Haushaltsplan 2023 für die Kinderkrippe Die Marktzwerge, Schönberg**

**Beschluss:** Der Markt Schönberg stimmt dem Haushaltsplan 2023 für die Kinderkrippe Die Marktzwerge, Schönberg zu.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 16 : Gegenstimme(n) 0

## **Berichterstattung des Vorsitzenden**

### **a) Lieferung und Bezug von Erdgas**

Die Versorgung mit Erdgas erfolgt ab 01.01.2024 zu einem Ar-

beitspreis von 5,9000 ct/kWh. Der Preis bis 31.12.2023 beträgt 1,6969 ct/kWh, so der Vorsitzende.

### **b) Wander-, Pendlerparkplatz B85, Ohebrücke**

Bürgermeister M. Pichler informierte über den seit kurzem in Betrieb genommenen neuen Standort des Wander- und Pendlerparkplatzes an der B85, Ohebrücke. Der bisher genutzte Parkplatz wird als ökologische Ausgleichsfläche gewertet und steht dementsprechend nicht mehr zur Verfügung.

### **c) Deutsche Meisterschaft im Schneepflugfahren 2023**

Zum erfolgreichen 11. Platz bei der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Schneepflugfahren in Koblenz gratulierte der Vorsitzende dem „Bauhof-Team“ Fabian Blaschko und Benedikt Mautner.

### **d) 7. Internationales Schönberg Treffen 2024**

Die Gemeinde Rottenbuch-Schönberg lädt zum 7. Internationalen Schönbergtreffen vom 09.05.2024 bis 12.05.2024 ein. Eine Teilnahmeabfrage mit Interessensbekundung ergeht an die Vereine des Marktes Schönberg.

### **e) DKMS – Registrierungsaktion für Lukas am 14.10.2023 im KuK**

Mit einer öffentlichen Registrierungsaktion wird für den jungen erkrankten Schönberger Bürger ein Stammzellspender gesucht. Die Typisierung findet am 14.10.2023 im Kunst-, Kultur- und Vereinshaus statt. Der Vorsitzende bat um zahlreiche Beteiligung.

### **f) Bezirks- und Landtagswahl am 08.10.2023**

Der Vorsitzende dankte allen Wahlhelfern für die Bereitschaft und den reibungslosen Ablauf bei den Wahlen. Anfragen und Anträge der Marktgemeinderäte

### **a) B85 Ausbau nördlich Eberhardsreuth; Erneuerung der Ohebrücke; Umleitungsstrecke**

MGR H. Jäger verwies auf das stark in Mitleidenschaft gezogenen Straßenbankett der Umleitungsstrecke bei der durchgeführten und jetzt abgeschlossenen Baumaßnahme an der B85. Wie der Vorsitzende informierte, wird eine Behebung zeitnah durchgeführt.

Ich wünsche Ihnen  
von Herzen frohe und  
gesegnete Weihnachten!  
Ihr Bürgermeister  
*M. Pichler*  
Martin Pichler

Rötz  
Stadl  
Lueg  
Raben  
Panhof  
Hof

Kasberg  
Almosenreuth  
Frohnreuth  
Habernberg  
Kirchberg  
Lettlmühle  
Oedhäuser  
Rammelsberg

Artmannsreuth  
Gerlesreuth  
Klebstein  
Kleinmisselberg  
Maukenreuth  
Oedhof  
Pittrichsberg  
Saunstein

Eberhardsreuth  
Grubmühle  
Hartmannsreit  
Kleinmisselberg  
Mitternacht  
Pummerhof  
Schabenberg

Schreinerhof  
Schönberg  
Seifertsreuth  
Stadlmühle  
Weberreuth  
Zehrerhof  
Zehrerermühle

Haibach  
Gumpenreit

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## DEZEMBER 2023

	Datum	Uhr	Veranstaltung	Infos	Veranstalter
Fr	01.12.	08:00 – 10:00	Seniorensprechstunde im Rathaus-foyer	Rathaus Schönberg	Senioren Club Schönberg Info: Ilse Schinko, 08554 2063
Fr	01.12.	17:00	Gottesdienst zur Adventseröffnung mit anschl. Adventsmarkt	Filialkirche Eberhardsreuth FFW-Haus Eberhardsreuth	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
So	03.12.	16:30	Adventssingen	Pfarrkirche St. Margareta	Kulturforum Schönberg
Di	05.12.	06:00	Frührorate mit anschließendem Frühstück	Pfarrkirche St. Margareta Pfarrheim Schönberg	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Mi	06.12.	14:00	Stammtisch des VdK Schönberg	Marktkaffee Schönberg	VdK Schönberg
Fr	08.12.	13:30	Vorweihnachtliche Feier mit Bürgermeister Martin Pichler	Seniorenbus fährt: ab 12:30 Uhr Eberhardsreuth, 12:40 Uhr Mitternacht – Maukenreuth – Kirchberg. Rammelsberg – Norma wird um 13:00 vom TSV Bus (Volker Ernst) abgeholt	Senioren Club Schönberg Info: Ilse Schinko, 08554 2063 und Markt Schönberg
Fr – So	08.12 – 10.12.		Himmlische Marktweihnacht	Marktplatz Schönberg	Wirtschaftsgemeinschaft und Markt Schönberg
Fr	08.12.	13:00	Seniorenweihnachtsfeier	KUK Schönberg	Markt Schönberg
Sa	09.12.	09:00	VdK-Ausflug „Weihnachtsmarkt Schloss Guteneck“	Schlossromantik, Handwerkskunst und Mittelalter in und um das Schloss	VdK Schönberg, Anmeldung: Heidi Mosler Tel. 08554/941852 Petra Bogner Tel. 08554/2872
So	10.12.	12:00	VdK Adventsfeier	Landgasthof „Zum Ober’n Wirt“	VdK Schönberg
Di	12.12.	19:00	Abendrorate	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Do	14.12.	12:00 – 13:00	Seniorenessen, Anmeldung bitte bis Montag, 11.12. im Touristikbüro Schönberg	KUK Schönberg, Unkostenbeitrag 5,00 Euro	Markt Schönberg
Do	14.12.	16:00 – 20:00	Jugendtreff „Time Out“ geöffnet	Jugendtreff „Time Out“	Markt Schönberg
Sa	16.12.	19:00	Bußgottesdienst	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
So	17.12.	14:00	Adventsfeier für alle Mitglieder	Pfarrheim Schönberg	Kath. Deutscher Frauenbund
Di	19.12.	06:00	Frührorate mit anschließendem Frühstück	Pfarrkirche St. Margareta Pfarrheim Schönberg	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Di	19.12.	19:00	Abendrorate	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Do	21.12.	16:00 – 20:00	Jugendtreff „Time Out“ geöffnet mit „WEIHNACHTSFEIER“	Jugendtreff „Time Out“	Markt Schönberg
So	24.12.	14:45 15:00	Musikalische Einstimmung Christmette	Nebenkirche Kirchberg	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
So	24.12.	16:00	Kindermette	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
So	24.12.	17:00	Christmette	Filialkirche Eberhardsreuth	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
So	24.12.	22:00	Christmette	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Mo	25.12.	10:00	Gottesdienst zum Weihnachtsfest	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Mo	25.12.	10:00	Gottesdienst zum Weihnachtsfest	Filialkirche Eberhardsreuth	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Di	26.12.	10:00	Gottesdienst zum Stephanitag	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Di	26.12.	10:00	Gottesdienst zum Stephanitag	Nebenkirche Kirchberg	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
So	31.12.	16:00	Jahresschlussgottesdienst	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg



**JANUAR 2024**

	Datum	Uhr	Veranstaltung	Infos	Veranstalter
Mo	01.01.	16:00	Gottesdienst zum Jahresbeginn mit Dreikönigsweihe und Aussendung der Sternsinger, anschließend Verkauf von Dreikönigspackerl	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Mo	01.01.	19:00	Gottesdienst zum Jahresbeginn mit Dreikönigsweihe, anschließend Verkauf von Dreikönigspackerl	Nebenkirche Kirchberg	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Mo	01.01.	19:00	Gottesdienst zum Jahresbeginn mit Dreikönigsweihe und Aussendung der Sternsinger, anschließend Verkauf von Dreikönigspackerl	Filialkirche Eberhardsreuth	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Fr	05.01.	08:00 – 10:00	Seniorensprechstunde im Rathausfoyer	Rathaus Schönberg	Senioren Club Schönberg Info: Ilse Schinko, 08554 2063
Fr	05.01.	19:30	18. Neujahrskonzert mit Orchester „Festival Sinfonietta Linz“	KuK Schönberg VVK Kat. A 30,- €, Kat. B 25,- € Vorverkauf in der Tourist-Info Schönberg, Tel. 08554/9604-42	Kulturforum Schönberg Markt Schönberg
Sa	06.01.	10:00	Hl. Amt für alle verstorbenen Mitglieder. Anschl. Mittagessen und Jahreshauptversammlung im Pfarrheim	Pfarrheim Schönberg, Seniorenbus fährt am 09:15 Uhr Mitternacht, Kirchberg Eberhardsreuth, Norma. Rückfahrt 14:00 Uhr	Senioren Club Schönberg Info: Ilse Schinko, 08554 2063
Sa	06.01.	10:00	Gottesdienst mit Rückholung der Sternsinger, Dreikönigsweihe, anschließend Verkauf von Dreikönigspackerl	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Sa	06.01.	19:00	Christbaumversteigerung	Feuerwehrhaus Hartmannsreit	Feuerwehr Hartmannsreit e.V.
So	21.01.	10:00	Gottesdienst mit anschließender Sebastianiprozession	Pfarrkirche St. Margareta	Kath. Pfarrgemeinde Schönberg
Do	25.01.	16:00 – 20:00	Jugendtreff „Time Out“ geöffnet	Jugendtreff „Time Out“	Markt Schönberg
Sa	27.01.	14:00	Kinderfasching	KUK Schönberg	TSV Schönberg

**Hausmeisterservice Blaschko**  
ALLES RUND UM HAUS UND GARTEN

---

0151 61102706 - 94513 SCHÖNBERG

Schreibwaren · Schulbedarf  
Wolle · Bürobedarf · Spielwaren  
Zeitungen · Geschenkartikel

**Schreibwaren**  
Veronika Ebner

Marktplatz 11 · 94513 Schönberg · Tel. 08554-2112

## 18. Neujahrskonzert mit der Festival Sinfonietta Linz

Am 5. Januar 2024 ist es wieder soweit! Kulturforum und Markt Schönberg laden zum 18. Neujahrskonzert, verbunden mit dem Neujahrsempfang des Marktes, um 19.30 Uhr ins KuK ein. Nach dem großen Erfolg im Jahr 2018 gastiert erneut die „Festival Sinfonietta Linz“ unter der Leitung von Lui Chan, Konzertmeister des Bruckner Orchesters, in Schönberg. Das Publikum darf sich auf beschwingte Walzermelodien der Strauss-Dynastie, Operettenlieder von Franz Lehár und Emmerich

Kalman sowie Opernarien von Camille Saint-Saëns und Georg Bizet freuen, die mit einigen Überraschungen präsentiert werden.

Das 15 Personen umfassende Orchester setzt sich aus Mitgliedern des Brucknerorchesters zusammen und zählt zu den bedeutendsten Kammerorchestern Österreichs. Für den stimmlichen Wohlklang sorgen heuer die bezaubernde Sopranistin Eva-Maria Schmid und die wunderbare Mezzosopranistin Laura Olivia Spengel.



Eva-Maria Schmid. Foto: MACB



Laura Olivia Spengel. Foto: Spengel



Foto: brucknerbund.at

Karten gibt es ab 30. November im ermäßigten Vorverkauf für 30 € (Kat. A) und für 25 € (Kat. B) in der Touristinformation Schönberg (08554 960442) sowie an der Abendkasse für 33 € (Kat. A) und 28 € (Kat. B). Saaleinlass ist um 19 Uhr.

## Zahlreiche Besucher beim traditionellen Herbstmarkt unter strahlend blauem Himmel

Unter dem Motto „Schönberg, so wie es früher war“ wurde das Erntedankfest mit Herbstmarkt gefeiert. Am Vormittag segnete Pfarrer Michael Bauer die Erntekrone und gemeinsam wurde nach dem Einzug in die Kirche der Festgottesdienst gefeiert. Bauer betonte, dass das Erntedankfest das mit Abstand älteste Fest sei und ein Teil des jährlichen christlichen Brauchtums geworden sei. Allerdings sei auch klar, dass Erntedank derzeit kein Fest für die ganze Menschheit sei. „Erntedank ist ein Privileg für die Reichen und Satten“. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von der Trachtlermusi und der Marktkapelle und vor dem Altar waren reichhaltige Erntegaben angerichtet. Nach dem Gottesdienst verkauften Mitglieder des Heimat- und Volkstrachtenverein Erntesträußchen. Allerhand geboten war am Nachmittag mit Handwerker-, Info- und Bewirtungsständen, die den oberen und unteren Marktplatz säumten. Alte Bulldogs und Wohnmobile konnte man bestaunen und die Kinder

tobten sich in der Hüpfburg aus. Die Geschäfte hatten geöffnet und luden zum Bummeln ein. Besonders sehenswert war der Erntedankfestzug, der von den Jagdhornbläsern eröffnet und von John Pretzer moderiert wurde. Der Zug wurde von der Marktkapelle und vom Heimat- und Volkstrachtenverein angeführt. In der Festkutsche hatten Pfarrer Michael Bauer und Bürgermeister Martin Pichler Platz genommen. Reiter und Fußgruppen sowie prächtig eingeschrirte Pferdegespanne zeigten auf den Wagen das Sensendengeln oder wie früher gewaschen wurde. Auf einem Fuhrwerk war die gesegnete Erntekrone platziert und ein Wagen war voll gefüllt mit den Früchten aus Feld und Garten. Dreschen wie anno dazumal wurde mit einer alten Dreschmaschine gezeigt, wo viele Helfer gebraucht wurden. Mit dabei waren auch Hans Mies mit seinem majestätischen Steinadler und Konrad Jellbauer mit seinem Wüstenbussard. Pfarrer Bauer segnete die Pferde und als Dankeschön



fürs Mitmachen gab es für die Teilnehmer Erntesträußchen. Eine Bereicherung waren noch die Aufführungen der Kinder- und Volkstanzgruppe des Heimat- und Volkstrachtenvereines. Den Abschluss bildete die Oldtimer-Parade mit teils sehr alten Vehikeln durch den Markt. Veranstalter des Herbstmarktes waren die Marktgemeinde, der Heimat- und Volkstrachtenverein, die Rosserer und die Wirtschaftsgemeinschaft.

Der Dank von Bürgermeister Martin Pichler galt abschließend allen für die Mitarbeit und fürs Dabeisein. Rosserer-Vorstand Erich Roth dankte für das Herichten der Wagen und dem Heimat- und Volkstrachtenverein, der Gemeinde und der Werbegemeinschaft für ihre Unterstützung. Text: Olga Behringer.

## Spende für Spender

### Sozialfonds des Marktes Schönberg und andere Helfer unterstützen DKMS-Aktion

Viele Menschen sind zur Registrierungsaktion der DKMS, ehemals der Deutschen Knochenmarkspenderdatei, ins KUK nach Schönberg gekommen. Es ist ihr ganz persönlicher Beitrag, um im Idealfall einen geeigneten Spender für den an Blutkrebs erkrankten Lukas zu finden, den am Ort fast alle persönlich kennen. Daneben braucht es aber auch Geld, um die Kosten von Spenderset und Auswertung bis Verwaltung der Daten zu tragen. Daran beteiligte sich der Sozialfonds des Marktes mit 3.000 Euro und weitere Hel-

mals eine nennenswerte Summe ergeben hat.

Warum ist das zusätzlich so sinnvoll? Pro Registrierung steigt die Chance, für Lukas oder andere Betroffene weltweit die Trefferquote für einen „genetischen Zwilling“ so gut wie möglich zu steigern. Dafür braucht es aber Millionen Bereitwillige und das Ganze dann multipliziert mit etwa 40 Euro Kosten, die für die Auswertung der Proben im Labor anfallen. Für die Umsetzung solch großer Registrierungsaktionen ist die DKMS auf

im Saal knapp zu werden drohten. Aber dann gab es eben erst mal Ratsch, Kaffee und Leberkäsemmel für eine Wartezeit, über die sich niemand beklagte. Die Bilanz viel am Ende fast durchwegs positiv aus: Neben den Schecks von Sozialfonds und SESOTEC gab es am Registrierungstag noch einmal etwas mehr als 3 000 Euro an Spenden geflossen. Bei der Verpflegung wurden gut 2 000 Euro Erlöst. Die DKMS teilte dazu mit, dass das ebenso ein großartiges Ergebnis sei wie die Aufnahme von 332 neuen



SESOTEC-CEO Stefan Feldmeier übergab einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro stellvertretend an Bürgermeister Martin Pichler (l.) sowie (v. r.) Geschwister von Lukas. Auch dieses Geld wird bei der DKMS dafür eingesetzt, Lebensrettung mit den nötigen Mitteln am Laufen zu halten. Foto: SESOTEC



3.000 Euro vom Sozialfonds des Marktes Schönberg überreichten neben Bürgermeister Martin Pichler (3. v. l.) auch Tobias Rainer (v. l.), Markus Roth, Simon Rainer, Doris Rötzer und Julia Geiß (r.) am die DKMS-Volunteers Sophie Elter (ab 2. v. r.), Emilie Ehof und Lucas Bischoff. Foto: Markt Schönberg

fer. Es ist ein namhafter Betrag, der so unbürokratisch an die DKMS weitergeleitet werden konnte.

Zugleich gab es im Umfeld aber auch weitere Aktionen wie einen Scheck von der Firma SESOTEC über 1.000 Euro. Menschen konnten auch persönlich in die Hilfe für Helfer einzahlen und die SchönbergerInnen sowie zahlreiche Betriebe hatten die Kuchentheke und Brotzeitafel am Rande des großen KUK-Saales so üppig befüllt, dass der Reinerlös noch-

die tatkräftige Unterstützung der Initiativgruppe und deren Netzwerk angewiesen. In Schönberg waren auch Lucas, Sophie und Emilie – drei Volunteers der DKMS mit vor Ort. Auch Geschwister von Lukas und viele weitere Anpacker halfen dabei, die Wege zu weisen, die Registrierungssets zu verteilen und die Funktion zu erklären, die Schleimhauttests geordnet zu sammeln und für die Auswertung zu sortieren. Gleich zum Start der Aktion war der Andrang so groß, dass die Tische

potenziellen Lebensrettern in die Datei. Pro 100 Registrierten wird mit etwa einem Treffer gerechnet. So könnte - rein statistisch betrachtet - der Schönberger Zusammenhalt also drei Menschen weltweit wertvolle Zeit geschenkt haben. Und hier kommt der einzige Wermutstropfen: Es hätten auch gerne noch mehr sein können, weil immer mehr auch immer mehr helfen kann, wo es nötig ist. Über den Link [dkms.de/registrieren](https://dkms.de/registrieren) geht das natürlich auch über die Aktion hinaus.

**REIFEN FINK**  
Meisterbetrieb

- Reifenservice
- Kfz-Reparaturen
- Zubehör
- Klima- und Autoglasservice
- Abgasuntersuchungen für alle Fahrzeuge (auch Kraftfahrzeuge)
- Abschlepp- und Bergedienst

Reifen Fink GmbH  
Schönberger Str. 11 | 94169 Solla / Thurmansbang  
Tel. (0 8554) 25 68 | Fax (0 8554) 29 99  
e-Mail: [reifen-fink@t-online.de](mailto:reifen-fink@t-online.de) | Internet: [www.reifen-fink.de](http://www.reifen-fink.de)

**AUTO FIT**

**Der Handwerker & Maler**

- Tapezier- und Malerarbeiten
- Arbeiten rund ums Haus
- Hausmeisterdienste
- Boden legen
- Holzarbeiten
- Drechslerarbeiten

Ammon Günter  
Deggendorferstr. 57 94513 Schönberg 0170/2950164

[der\\_handwerker\\_maler](https://www.instagram.com/der_handwerker_maler)

## Alles ständig am Schirm

Schönbergs unterirdische Lebensadern melden auch per SMS, wenn etwas zwicket.

Seit über 10 Jahren ist der Markt Schönberg Zug um Zug daran, seinen kommunalen „Wasserhaushalt“ intelligent aufzustellen. Beim Abwasser sind seit 2017 alle relevanten Punkte mit Sensorik und digitaler Meldung ausgestattet. Jetzt ist auch das Wasser „vernetzt“.

Noch vor einigen Jahren gab es Meldesysteme, die so aussehen konnten: Wenn dem höchstgelegenen Haushalt das Wasser wegblieb und der einen guten Draht zu Bürgermeister oder Wasserwart hatte, dann blieb noch etwa eine halbe Stunde Zeit um nachzuschauen, ob am Pumpwerk Lueg der Nachschub zum Kadernberg hoch ausgefallen war, bevor die Versorgungslücke mit fallendem Pegel und leeren Leitungen den Markt selbst erreicht hätte, erinnert sich Wassermeister Florian Praml. Heute geht der Restart per Mausklick. Es sei denn, das Problem lag tiefer, anderswo und unerkennbar und wertvolles Nass ergoss sich schon mal zerstörerisch irgendwohin. Dann hätte es auch mal länger eng werden können. Aber auch die Spanne verkürzt sich mit moderner Technik.

Jetzt sind Pumpstationen, Hochbehälter und wichtige Schächte mit Sensoren ausgestattet, die selbstständig sofort Alarm schlagen. Ein Gewitter oder ein Stromausfall sind die häufigsten „Störer“. Da kann meist gezielt nach einer Mitteilung per SMS oder Nachricht aufs Tablet sowie Meldung an das Prozessleitsystem in der Kläranlage abgeholfen werden. Teilweise kann auch gleich per Fernwartung eingegriffen und ein System wieder angestoßen werden. Füllstände, Durchflussmengen oder Druckmindererschächte liefern Daten in Echtzeit. Sackt irgendwo ein Wert massiv ab, dann kann ein Rohrbruch der Auslöser sein und der

Such- und Absperrradius engt sich schon mal viel zielgenauer ein. Geräusche-logger auf Schiebern wirken dann wie ein Ultraschall des Rohrsystems und führen noch genauer zum Problempunkt, bevor auf Verdacht und teuer gebaggert werden müsste. Christian Nachlinger, Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, nennt die wichtigsten Vorteile der Digitalisierung: „Die Betriebssicherheit für die Bürger – und damit

auch ein gewährter Brandschutz – sind verbunden mit Kostenersparnis auf längere Sicht. Die Schlagkraft des Wasser-Teams ist einfach höher. Statt nach allen Regenereignissen oder festem Rhythmus alle Anlagen abklappern zu müssen, ob nichts passiert ist, steht die Diagnose live am Bildschirm. Die Zeit bleibt für drängendere Aufgaben übrig. Jürgen Murr ergänzt als Abwassermeister, dass es neben der permanenten Betriebssicherheit auch um die Vermeidung von Umweltschäden geht, wenn schnell und zielgenau reagiert werden kann.

In den Jahren seit 2011 wurden dafür stolze 250 000 Euro ausgegeben, was sich auch in den Preisen bei den Bürgern zum Teil niederschlug. Aber Bürgermeister Martin Pichler betont: „Was hier jetzt fertiggestellt wurde, ist zwar Stand der Technik, aber längst noch nicht überall Standard in den Ver- und Entsorgungsbereichen der Kommunen. Der Gesetzgeber fordert aber immer unmissverständlicher, dass ein bisher rein analysebasierter Ansatz nicht mehr reichen wird, sondern dass eine möglichst risi-



Die Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Christian Nachlinger (v. r.) und Abwassermeister Jürgen Murr präsentierten Bürgermeister Martin Pichler Prozessleitsystem und Meldungen auf mobile Systeme, die schnelle Reaktionen von Christian Hölzlwimmer als Fachkraft für Abwassertechnik und Georg Braumandl auch aus Bereitschaftsdienst anstoßen, wenn sie benötigt werden. Foto: Markt Schönberg

kobasierte Herangehensweise etabliert werden muss, was solche Investitionen unumgänglich nach sich ziehen wird.“ Denn bisher sei das Trinkwasser oft schon getrunken, bevor bei Problemen, die zu Verunreinigungen führen können, Befunde und Abhilfe in Gang gekommen sind. Aber eine auf lange Sicht geschobene Digitalisierung bedeutet zum unerkannten Risiko dann eben auch nicht erspartes Geld, sondern oft hohe Herstellungsbeiträge auf kurze Zeit. Er bedankte sich ausdrücklich beim Team Ab/Wasser dafür, dass sich das ständig selbst per Weiterbildung auf dem Laufenden halte und proaktiv an den Gemeinderat rangehe, wo sinnvolles Verbesserungspotenzial gesehen wird. Das Ergebnis: Eine „Live-Diagnostik“ wichtiger Parameter bietet heute schon die Möglichkeit, verpflichtende behördliche Angaben nicht mehr nur bei Fälligkeit zu geben. Jürgen Murr erntete kürzlich dafür die erste Rückfrage: „Was, wirklich tagesaktuell?“ Und er meldete zurück; Ja, tagesaktuell. Wir haben alles Wichtige ständig am Schirm.“

**PODOLOGISCHE FACHPRAXIS  
FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE**

**HEINZ STEMPINSKI**  
**Podologe**

Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker  
*Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team*

**Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!**

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau

**Mobil 0151 50560915**

Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche




**RISTORANTE - PIZZERIA**

Ristorante Pizzeria  
**La Cantina**

**Inh. Laguardia Luigi**

Regener Str. 33 - 94513 Schönberg

 **08554-1773**

Alle Speisen auch zum Mitnehmen



## IT-Schule für Senioren

Seit Mai 2022 eröffnet die kostenfreie IT-Schule für Senioren in Schönberg neue Perspektiven im Ilzer Land. Unter Leitung von Horst Burghart und Erwin Trauner bietet sie einen speziellen „erste Hilfe Kurs“ für Senioren im Umgang mit digitalen Medien, Handys, Laptops und Tablets an, was in Schönberg positiv aufgenommen wird. Im Rahmen des Ilzer Land Projektes „Ilz du mit mir online gehen“ tref-

fen sich interessierte Senioren alle zwei Wochen im KuK zum IT-Stammtisch. Hier unterstützen Burghart und Trauner bei Fragen, bieten individuelle Hilfe zur Gerätebedienung, erklären die Nutzung von Apps und grundlegendes Internetwissen. Diese Treffen dienen als Gelegenheit zum angenehmen Austausch unter Gleichgesinnten. Die IT-Schulung ist ein kostenloser sozialer Treffpunkt in Schön-

berg und verdankt ihre Möglichkeit dem engagierten Einsatz der IT-Paten Burghart und Trauner. Die Initiative vermittelt nicht nur digitale Fähigkeiten, sondern schafft auch eine unterstützende Gemeinschaft. Ein lebendiges Beispiel dafür, wie ehrenamtliches Engagement die Lebensqualität einer Gemeinde nachhaltig verbessern kann.

## Geldregen für Schönberg

Ein amüsanter Zwischenfall erhitze kurz nach der Wahl die Gemüter in Schönberg, als der frisch gewählte Landtagsabgeordnete Martin Behringer (freie Wähler) höchstpersönlich dabei „erwischt“ wurde, wie er seine Wahlplakate für den Landtag abhängte. Ein spontaner Akt des bürgernahen Politikers, der so machen Schönberger die Augen rieb. Die zufällig anwesenden Schönberger Gemeinderäte und Gemeinderätinnen, nicht minder amüsiert über diese unerwartete Begegnung, ergriffen die Gelegenheit beim Schopf und gratulierten Behringer herzlich zu seinem Einzug in den bayerischen Landtag. Dabei ließen



sie sich ein schelmisches Grinsen nicht verkneifen. In einem Augenblick ausgelassener Stimmung und mit einem Schuß augenzwinkerndem Humor nahmen die Gemeindevertreter dem neuen Abgeordneten ein feierliches Versprechen ab: den

Schönberger Gemeindehaushalt jährlich mit großzügigen Fördersätzen und zahlreichen siebenstelligen Zuschuss-Geldern zu unterstützen. Der nicht aufs Wort gefallene Parlamentarier, von der spontanen Feierlaune mitgerissen, sagte mit einem spaßigen Augenzwinkern zu, die Geldflüsse von München so zu steuern, daß im Markt Schönberg schon bald alle Wunsch-Schlösser und Träume in Erfüllung gehen können. Ob ein goldenes Rathaus oder ein Freibad aus Champagner – die Schönberger können gespannt sein.



**Selbstgemachter  
Weihnachtslikör**



**Nur solange der Vorrat reicht!!!**



**Nach Traditionsrezept  
exklusiv in der**

WALD APOTHEKE

Seit 1808

Apothekerin Christine Bettendorf e.K.

Marktplatz 29 • 94513 Schönberg  
Tel.: 08554 - 892



## Familie Todtleben verabschiedet sich

Familie Todtleben verlässt schweren Herzens Schönberg und möchte allen Schönberger Unternehmen und Einwohnern für ihre Bekanntschaft danken. Ein besonderer Dank geht an Sonja Baumann (ehemals Poxleitner) und ihr Blütenwerk für eine wundervolle Zeit und die Erweiterung des Bekanntenkreises. Dank gilt auch Rita Hansbauer, einer großartigen Mitarbeiterin von Sonja, die

stets ein offenes Ohr hatte. Herrn Dr. Markus Veit und seinem Praxis-Team wird für fast 12 Jahre medizinischer Betreuung gedankt. Ein letzter Gruß geht an die Familie Burger vom Landhaus zur Ohe, die 2021 die Möglichkeit gab, wieder als Hausdame einzusteigen. Die Familie Todtleben bedankt sich herzlich und verabschiedet sich mit den besten Wünschen für alle. „Die besten Freunde sind



nicht die, die du jeden Tag siehst, sondern die, die du in deinem Herzen trägst!“ Gesundheit und Glück für alle – Familie Todtleben (Frank, Franzi, Leopold und Theodor Martin).

## Sportliche Spende

### Familotel Schreinerhof unterstützt Sparte Fußball des TSV und TC Schönberg



Insgesamt 4.000 Euro gab es anteilig für die Sparte Fußball des TSV und den TC Schönberg. Günter und Jürgen Schon überreichten im Beisein von Bürgermeister Martin Pichler (3.v.l.) den Scheck an TSV und TC. Im Bild (v.l.) Frank Kölbl und Hans-Jürgen Perl (TSV) und (v.r.) Markus Riedl und Manuel Pledl (TC). Foto: Markt Schönberg

Wenn die Kids der Sportvereine mal nicht trainieren, sondern einen Ausflug machen, dann gehört das auch zum guten Vereinsleben. Aber neben vielen anderen Aufgaben kostet auch das Geld. Ähnlich sieht es da bei der Sparte Fußball und beim Tennisclub aus. Insbesondere Jugendarbeit und Geselligkeit sind um jede

den Weg. Für Günter Schon war es eine Gelegenheit, auch seine Verbundenheit mit Markt und Region zum Ausdruck zu bringen. Zwar ist der Schreinerhof durch seinen Ressort-Charakter quasi eine Erholungsdestination in sich, die deshalb gar nicht so viel Öffentlichkeit ringsum erzeugt. Aber der Standort ist dennoch

Unterstützung froh, um attraktiv zu sein und damit auch erfolgreich. Vom Familotel Schreinerhof gab es jetzt auch Vermittlung durch den Bürgermeister hin einen starken Zuschuss.

Jeweils 2.000 Euro füttern die Vereinskasse für Zwecke, die nicht leicht durch Mitgliedsbeiträge oder Sportförderung abzudecken sind. Der gute Kontakt von Martin Pichler zu Günter und Jürgen Schon ebnete bei einem Gespräch

wichtig. Von Mitarbeitern bis Geschäftsbeziehungen zu Handwerk oder Lieferanten ist der Schreinerhof ein enormer Wirtschaftsfaktor zu beider Nutzen. Und auch die Gemeinde ist froh, so einen weithin herausragenden Betrieb unter seinen „Kunden“ zu listen. Der stützt die eigenen Tourismusausgaben enorm, fördert so auch Aktionen, Veranstaltungen und Lebensqualität indirekt für alle Bürger. Und spätestens bei Wasserver- oder Abwasserentsorgung ist ein großer Abnehmer auch ein wichtiger Stabilitätsfaktor für Investitionen und Finanzen. Günter Schon bestätigte umgekehrt, dass es für ihn durchaus eine klare Entscheidung für den Standort gab, als die Richtung von ehemals großem Hof mit einigen Fremdenzimmer zu Millioneninvestitionen und heutiger Marktführerschaft in einem touristischen Premiumsegment schwenkte. Durchaus finanziell attraktive Alternativen andernorts schießen aus, weil das Umfeld hier auch durch Entgegenkommen, Fairness, Vertrauen und Freundlichkeit geprägt war. Einen kleinen Teil davon sollte die Doppelspende jetzt auch zurückreichen.

**HOIZ.DEKO.LIEBE**

- BROTTZEBRETT
- HOLTZUHREN
- GARDEROBENBRETT
- HANDGEMACHTE KERZEN
- TROCKENBLUMEN
- FLORAL HOOPS
- DEKOARTIKEL
- DIVERSE GESCHENKIDEEEN
- BABY-ARTIKEL
- WORKSHOPS
- HOCHZEITSDEKO-VERLEIH
- UVM.

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag 09:00-12:00 Uhr, Donnerstag & Freitag 14:00-17:30 Uhr  
NEU im Advent: Jeden Adventssamstag 09:00-12:00 Uhr

KIRCHPLATZ 4 | 94513 SCHÖNBERG  
☎ 0151 23156271 ✉ hoiz.deko.liebe@web.de 🌐 www.hoiz-deko-liebe.de

**STRABAG AG** Direktion Bayern Nord  
Kirchplatz 16, 94513 Schönberg  
Tel. +49 8554 94470-0

**KARRIERE.**  
**STRABAG.COM**

## Fortschritt beginnt mit uns.

Die STRABAG AG blickt als Marktführerin im deutschen Verkehrswegebau auf eine über 125-jährige Tradition zurück und ist Ihre zuverlässige Partnerin für Straßen- und Tiefbau, sowie dem Hoch- und Ingenieurbau. Zu unseren Leistungen zählen Fräs-, Asphalt-, Erd- und Pflasterarbeiten jeglicher Größenordnung, ebenso Beton- und Maurerarbeiten.

**STRABAG**  
WORK ON PROGRESS



# ! WICHTIGE MITTEILUNG

## ABSCHAFFUNG KINDERREISEPASS

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI) hat uns darüber informiert, dass der Kinderreisepass zum 01. Januar 2024 abgeschafft wird.

Kinderreisepässe dürfen nur noch bis 31. Dezember 2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden.

Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültigkeit weiterverwendet werden. Ein Grund für die Abschaffung der Kinderreisepässe ist, dass angestrebt wird, das Spektrum an Dokumenten für Erwachsene und Kinder zu vereinheitlichen und damit eine möglichst umfassende Nutzbarkeit von Dokumenten zu gewährleisten.

Antworten zu folgenden Fragen rund um den Reisepass finden sich in der FAQ-Rubrik des Internetauftritts des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI):

- Welches Ausweisdokument kann ich für mein Kind mit deutscher Staatsangehörigkeit ausstellen lassen?
- Warum gibt es ab 01. Januar 2024 keine Kinderreisepässe mehr?



QR-Code Scannen!

### HINWEISE ZUR BEANTRAGUNG VON AUSWEISDOKUMENTEN FÜR KINDER

#### Voraussetzungen:

Das Kind muss zwingend bei der Antragsstellung persönlich anwesend sein

#### Benötigte Unterlagen:

- Geburtsurkunde (bei Erstbeantragung in unserer Gemeinde)
- Aktuelles Ausweisdokument (falls vorhanden)
- aktuelles biometrisches Lichtbild (ein Lichtbild, das bereits in einem alten Ausweisdokument ist, kann nicht verwendet werden)

#### Lieferzeit:

- Personalausweis 2 – 3 Wochen
- elektronischer Reisepass 3 – 5 Wochen
- **Bitte denken Sie an die rechtzeitige Beantragung!**

**Bitte beachten Sie:** Das Gesichtsbild, insbesondere von Säuglingen und Kleinstkindern, kann sich innerhalb kurzer Zeit stark verändern, sodass eine Identifizierung mit dem ursprünglichen Ausweisdokument teilweise auch schon deutlich vor Erreichen des aufgedruckten Gültigkeitsendes nicht mehr möglich ist. Das Ausweisdokument ist dann vorzeitig ungültig. In diesem Fall beantragen Sie bitte rechtzeitig vor Reiseantritt einen neuen Personalausweis oder Reisepass für Ihr Kind.



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT  
SCHÖNBERG



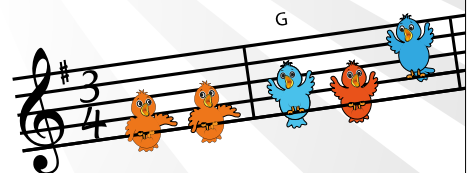
# Bildungsgutscheine für musikalische AUSBILDUNG



Die Verwaltungsgemeinschaft Schönberg mit ihren Mitgliedsgemeinden Schönberg, Innernzell, Schöfweg und Eppenschlag fördert anhand von Bildungsgutscheinen die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen.

Möchten Sie mehr über die Bildungsgutscheine erfahren? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Weitere Infos erhalten Sie auf der jeweiligen Gemeindehomepage oder können bei Michaela Gampe, Tel. 08554/9604-37 eingeholt werden.



## Nicht von Zukunft „gepumpt“

Markt Schönberg modernisierte „RÜB“ Seifertsreuth



Bürgermeister Martin Pichler (v.r.) und Gemeinderat Horst Jäger freuen sich, dass das Team für geklärtes Wasser mit Georg Braumandl, Jürgen Murr und Christian Hölzlzimmer technisch auf Zack sind und die Anlagen permanent zukunftsfähig halten.

Die Pumpstation Seifertsreuth erhielt eine Modernisierung im Abwasserbereich, wofür etwa 40.000 Euro investiert wurden. Neue Pumpen und ein moder-

ner Schaltschrank mit Steuerung wurden installiert, um eine effiziente Abwasserbehandlung zu gewährleisten. Unterhalb von Seifertsreuth befindet sich ein Regenüberlaufbecken (RÜB) mit 143 Kubikmetern Volumen. Es fungiert als Puffer, der starke Regenstöße verhindert und Hochwasserschäden entgegenwirkt. Bei Überfüllung sorgt eine Feststoffrückhaltung dafür, dass nur verdünntes

und wenig belastetes Mischkanalwasser in die Natur abgegeben wird. Eine wasserrechtliche Genehmigung liegt vor, und eine Alternative, wie der Umbau in ein

Abwasser-Trennsystem, wäre mit millienschweren Investitionen verbunden.

Zusätzlich zur Pumpenerneuerung wurde die digitalisierte Anlage mit einem modernen Schaltschrank ausgestattet. Abwassermeister Jürgen Murr betont die Bedeutung der Digitalisierung im Abwasserbereich. Das Team kann nun einen ständig aktuellen Statusbericht abrufen, um gezielt auf Probleme zu reagieren und effizienter zu arbeiten. Die digitalen Messungen liefern wichtige Daten, die als Grundlage für Anpassungen dienen, um strengere Abwasservorschriften einzuhalten. Bürgermeister Martin Pichler hebt hervor, dass die Investition in die Pumpenerneuerung und Digitalisierung zwar Kosten verursacht, aber langfristig kostengünstiger ist als teure Reparaturen in der Zukunft.



**Montanie**  
Lieferung und Montage von Bauelementen.

**Montage-Meisterbetrieb  
Roman Nickl GmbH**

**Vom Fachmann aus einer Hand.**

Fenster und Türen.  
Rollläden & Fensterläden.  
Reparaturverglasungen.  
Kundendienst. Wartung.  
Inklusive Einputzarbeiten und Entsorgung von Altmaterialien.



Koglerweg 16  
D-94513 Schönberg-  
Eberhardsreuth  
Telefon (0 85 54) 94 28 74  
Fax (0 85 54) 94 28 75  
Mobil (01 70) 1 61 93 28  
E-Mail [montanic@gmx.de](mailto:montanic@gmx.de)

**Lieferung und Montage  
von Bauelementen.**

*Zuverlässig und kompetent stehen wir Ihnen gerne bei der Vermittlung und Vermarktung Ihrer Immobilie zur Verfügung.*



**Immobilien**

**Willi Grübl**  
Immobilienkaufmann (IHK)  
Lindau 6  
94169 Thurmannsbang  
Mobil 0175 2077715  
Telefon 09907 9909896  
Telefax 09907 9909893



**Wir suchen für unsere Kunden:**

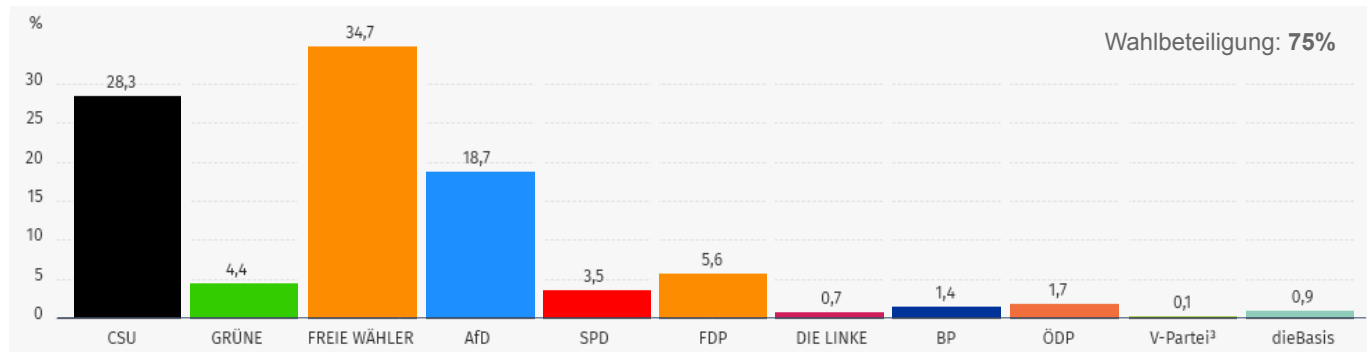
- Wohnhäuser
- Gewerbeobjekte
- landwirtschaftliche Anwesen
- Eigentumswohnungen
- Grundstücke:  
Baugrundstücke  
landw. Flächen  
forstw. Flächen  
Gewerbeflächen

**[gruebl-immobilien@t-online.de](mailto:gruebl-immobilien@t-online.de)**

# WAHLERGEBNISSE

## Ergebnisse der Landtagswahl am 8.10.2023

Gesamtstimmenanteil Landtagswahl 2023, 09272147 - Schönberg. Amtliches Endergebnis, 09.10.2023, 11:44:22



Stimmen tabellarisch Landtagswahl 2023, 09272147 - Schönberg.

Partei	Stimmkreisbewerber*in	Erststimmen		Zweitstimmen		Gesamtstimmen	
● CSU	Dr. Ebner Stefan	517	22,3 %	794	34,3 %	1.311	28,3 %
● GRÜNE	Schuberl Toni	110	4,7 %	92	4,0 %	202	4,4 %
● FREIE WÄHLER	Behringer Martin	835	36,0 %	774	33,4 %	1.609	34,7 %
● AfD	Atzinger Oskar	446	19,2 %	422	18,2 %	868	18,7 %
● SPD	Süß Josef	63	2,7 %	99	4,3 %	162	3,5 %
● FDP	Muthmann Alexander	219	9,5 %	41	1,8 %	260	5,6 %
● DIE LINKE	Winzker Annekathrin	18	0,8 %	16	0,7 %	34	0,7 %
● BP	Pfeffer Thomas	43	1,9 %	22	0,9 %	65	1,4 %
● ÖDP	Köberl Michael	39	1,7 %	39	1,7 %	78	1,7 %
● V-Partei³		-	-	6	0,3 %	6	0,1 %
● dieBasis	Wandtner Lothar	27	1,2 %	13	0,6 %	40	0,9 %
<b>Wahlberechtigte</b>		3.125	-	3.125	-	3.125	-
<b>Wähler</b>		2.345	-	2.345	-	2.345	-
<b>Ungültige Stimmen</b>		28	1,2 %	27	1,2 %	55	1,2 %
<b>Gültige Stimmen</b>		2.317	98,8 %	2.318	98,8 %	4.635	98,8 %

Stimmbezirke insgesamt	6	Wahlberechtigte ohne Wahrschein	1.500	Wähler insgesamt	2.345	Wähler mit Wahrschein	1.599
Wahlberechtigte insgesamt	3.125	Wahlberechtigte mit Wahrschein	1.625	Wähler laut Wählerverzeichnis	786	Wahlbeteiligung unter Berücksichtigung der Briefwähler	75,0 %

# Minibaggerverleih

**Markus Weber jun.**  
**Jahnstraße 12 94513 Schönberg**  
**Tel.: 0160/1514213**  
**08554/9444442**

# TONI'S PARTYSERVICE

**Koch & Metzgermeister**  
**Toni Lang**  
**94513 Schönberg**  
**0170/5366466**  
[www.tonis-partyservice.com](http://www.tonis-partyservice.com)

- \* Geburtstage
- \* Hochzeiten
- \* Taufe
- \* Kommunion
- \* Grillfeiern
- \* und vieles mehr

**ES GIBT IMMER EINEN GRUND ZUM FEIERN...**

Keine passende Location?  
Wir haben auch Partyzelte!

## Jungwuchs für Nachwuchs

### Spielplatz am Klebsteiner Weg mit frischem Grün eingefasst.

Der Spielplatz am Klebsteiner Weg in Schönberg wurde mit einer Vielzahl von Pflanzen neu gestaltet. Eine ökologische Einfassung mit Bäumen und Sträuchern auf Grünstreifen sowie einem kleinen Erddamm wurde geschaffen, um Straße und Areal klar voneinander zu trennen. Etwa 20 Bäume und fast 100 Sträucher dienen nicht nur der optischen Aufwer-

tung, sondern bieten auch Schatten und eine leichte Geräuschbarriere im Sommer. Alle Pflanzen sind ungiftig, darunter auch Aronia und Marone als Power-Frucht-Lieferanten. Die Anlage wurde so gestaltet, dass sie einfach und nachhaltig vom Kommunalteam gepflegt werden kann.



Tina Meisetschläger erklärte Bürgermeister Martin Pichler sowie den Räten Hans-Jürgen Perl und Herbert Kern die Maßnahme, für die Pflanzen im Wert von knapp 7.000 Euro besorgt wurden.



Flankiert wurden die Hundertjährigen Richard Braumandl (v.r.), Anna Lösching, Gerhard Steppes Michel und Franziska Sigl von Bürgermeister Martin Pichler, Bischöflich Geistlichem Rat Michael Bauer, Doris Rötzer vom Rosenium Schönberg und Dr. Markus Veit.

## Vier mal 100

### Ist der Markt Schönberg ein außergewöhnlicher Jungbrunnen?

Es kommt immer öfter vor, dass hundertjährige Geburtstage gefeiert werden. Aber im Markt Schönberg gab es im Jahr 2023 gleich vier „Dreistellige“. Das dürfte in einer kleinen Gemeinde nur ganz selten vorkommen.

Gerhard Steppes-Michel machte am 12. Februar den Anfang, gefolgt von Franziska Sigl am 16. desselben Monats. Anna Lösching feierte das hundertjährige Wiegenfest am 23. Juni und das „Küken“ der Dreistelligen ist Richard Braumandl mit Jubeltag am 18. August. Da lag die Idee nahe, so Bürgermeister Martin Pichler, einmal auch gemeinsam so enorm viele Lebenserinnerungen zu teilen, was nun auch mit Kaffeekränzchen und Kuchen geschah. Das Rosenium Schönberg bot dafür den gemeinsamen Rahmen.

Der Erfahrungsschatz von viermal 100 Jahren lässt sich kaum in einen Artikel fassen. Aus jedem der durchaus bewegten Leben gab es Erinnerungen, die zugleich 100 Jahre Geschichte wieder spiegeln. Von jedem nur ein kleiner Aspekt: Die 1920er waren geprägt von

Nachkriegsnot, körperlich und seelisch Verwundeten, von langsam aufkeimender Hoffnung auf goldene 20er, die aber für Deutschland so fragil blieben, dass der Wunsch, es müsse sich gewaltig etwas ändern, in die schlimmste politische Katastrophe führte. Gerhard Steppes Michel erinnerte sich an die Kindheit, um 1926/27 herum. In einem unweit gelegenen Schaufenster drehte eine Eisenbahn so magisch ihre Runden, dass der kleine Gerhard eines kalten Wintertags in blauem Kinderrock und Filzpantoffeln ausbüxte, um sich sehnsuchts geladen an der Scheibe die Nase platt zu drücken. Fast wäre die Polizei auf die Suche nach ihm geschickt worden, hätte ihn nicht ein Handwerker erkannt, der im Elternhaus gearbeitet hatte. Für ihn kam der Krieg in der Marine. Später räumte er zwangsweise die Minen, die Deutschland gelegt hatte. Richard Braumandl zog in Richtung Ostfront. Er hat Bombardierungen, Verletzung, schwere Krankheiten, den Einsatz als Panzerfahrer überlebt. Diese Worte sind doch viel zu schwach, um seine Schilderungen wiederzugeben. Neben ihm starben Menschen, wurden förmlich

zerfetzt. Er sagt: „Ich hatte Glück!“ Danach folgte die „Quittung“; Flucht, Vertreibung, Heimatlosigkeit musste erst langsam wieder mit Frieden übertüncht werden. Anna Lösching war eigentlich in Rumänien daheim. Abstammung war dort zugleich Schuld. Die stalinistische Sowjetunion verschleppte und enteignete. In kohlestaubigen Bergwerksstollen der Ukraine musste sie fünf Jahre lang „roboten“, zwangsarbeiten, schufteten bis zur Erschöpfung. Es konnte sie nicht brechen. Sie wurde Kindergärtnerin, liebt Bücher und rezitiert Gedichte. In den 50ern sind die vier Geburtstagskinder über 30 und beginnen erst das „normale Leben“. Das Wirtschaftswunder sorgt für Konsumlaune, der erste Facharbeitermangel verlangt „Gastarbeiter“. Frauen stehen hingegen meist unter der Fuchtel der traditionellen Ehe. Für Franziska Sigl sind 170 Mark, die ihr der Vater leiht, eine Investition in ihr selbstbestimmtes Leben. Sie fährt eine Strickmaschine mit der Schubkarre heim und erste Aufträge werden teils mit Kartoffeln vom Acker entgolten. Zu ihrer erfolgreichsten Zeit gibt sie 35 Menschen Arbeit in ihrer selbst aufgebauten Strickerei - und doch überholt sie schließlich ein jüngerer Kapitel: Globalisierung, Automatisierung, Preisverfall. Aber sie ist 2004 fast 80, als mit ganzem berechtigtem Stolz über ihr Werk die letzte Masche fällt.

Es war zwar nicht nötig; für ihre 100 sind die vier erstaunlich gut „in Schuss“, selbst wenn hier mal die Beine und dort mal die Ohren nicht mehr ganz wollen. Dr. Markus Veit war dennoch gerne als Hausarzt mit dazu gekommen. Die Frage an alle Jubilare, wie man so alt wird, erntet bei ihnen eher Schulterzucken. Der Fachmann vermutet Genetik und Aktivität als Basis - und vielleicht noch entscheidender Zufriedenheit als „Motivations-Topping“ fürs Leben. Vielleicht traf den Kern der Dinge auch Bürgermeister Martin Pichler: „Schön, dass jeder Zeit hat!“



# Geburten

Ein herzliches Willkommen, den neuen Erdenbürgern!



**Nico Porsche**  
geboren am  
28.08.2023

**Christopher Neubert**  
geboren am  
25.09.2023

**Luiz Halser**  
geboren am  
10.10.2023



**Simon Weininger**  
geboren am  
02.10.2023

**Romy Feline Barth**  
geboren am  
07.10.2023

**ROBERT STADLER**

*Friseursalon  
für  
Damen und Herren*

Marktplatz 20 - Tel. 08554-607



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau
- Putz- und Spachtelarbeiten
- Imprägnierung und Holzschutz
- Sanierung und Renovierung
- Kreative Glätt- und Streichtechniken

94513 Schönberg • Klebsteiner Weg 20  
Telefon: 08554 - 3 50 64 • Mobil: 0170 - 7 63 39 61  
Tel. / Fax: 08554 - 94 38 33 / 35 05 8

# KINDERGARTEN UND -KRIPPE

## Unsere Teams für das Jahr 2023/24 stellen sich vor:



Stehend v.l. n.r.: Kerstin Schmid, Bastian Butscher, Cora Perl, Dani Luksch, Steffi Daugela, Sieglinde Mandl, Kristin Schiller, Anita Kuppler, Sabine Kindermann, Katharina Lindner.  
Sitzend v.l. n.r.: Anja Eibl, Christin Brunner, Kerstin Braumandl, Erika Amann.  
(es fehlen Ulla Eibner und Anna-Lena Breit)



Stehend v.l. n.r.: Dani Luksch, Petra Ebner, Maria Ottl, Steffi Höller, Ilona Blöchl, Eva Huber, Sophia Wirth, Melanie Peter, Nicki Kern.  
Kniend v.l. n.r.: Lisa Lehmann, Sabine Praml, Verena Loibl. (es fehlt Franziska Kerndl)



## St. Martins-Fest im Kindergarten und in der Kinderkrippe

Die Kinder von Kindergarten und Kinderkrippe feierten gemeinsam das Martinsfest. Zu Beginn gestalteten die Schulanfänger den Gottesdienst in der bis auf den letzten Platz besetzten Pfarrkirche. Mit vielen Martins- und Laternenliedern umrahmten die Kinder die Feier. Zum Abschluss machten sich alle auf den Weg und zogen mit den schönen, bunten Laternen um den Marktplatz. Als besonderes Highlight besuchte der Hl. Martin (Lisa Lehmann) alle Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe. Mit seinem Pferd und einem Bettler (Cora Perl) spielten sie die Martinsgeschichte nach und die Kinder waren begeistert und stimmten gleich die eingeübten Martinslieder an.



Träger: Ortscaritasverband Schönberg - Eppenschlag  
Johann-Dorfner Str. 6, 94513 Schönberg  
Tel. 08554 2085, kiga-schoenberg@caritas-pa.de



## St. Martin im Waldkindergarten

Am 09.11.2023 fand unser traditioneller Martinszug statt, für den wir bunte Laternen gebastelt haben und viele Lieder geübt haben. Unsere flackernden Laternen zeigten uns den Weg durch den Wald zur großen Wiese, wo die Vorschulkinder das Martinspiel als Schattenspiel aufführten. Im Anschluss gab es wieder Punsch und Glühwein aus dem Kessel über dem Lagerfeuer und Martinshörnchen, die Bürgermeister Martin Pichler dankenswerterweise spendiert hat.



Träger: Markt Schönberg  
 Marktplatz 16, 94513 Schönberg  
 Tel. 08554 9604-0, [info@waldkindergarten-schoenberg.de](mailto:info@waldkindergarten-schoenberg.de)



**FORSTSERVICE  
 KERN**

**Stefan Kern**

Panhof 2  
 94513 Schönberg  
[ForstserviceKern@gmail.com](mailto:ForstserviceKern@gmail.com)  
 Mobil: 01704891788

Wir bieten ihnen:

- Motormanuelle Holzernte
- Durchforstung
- Wiederaufforstung
- Käfer- und Sturmholz Aufarbeitung
- Rückewagen-Transport



Hochweg 8  
 94513 Schönberg-Mitternach  
 Telefon: 08554 / 3463  
 Fax: 08554 / 2441  
 Mobil: 0170 / 8054446  
[info@krenn-haustechnik.de](mailto:info@krenn-haustechnik.de)  
[www.krenn-haustechnik.de](http://www.krenn-haustechnik.de)

- Hackschnitzel-Heizung
- Pellets-Heizung
- Stückholz-Heizung
- Wärmepumpen
- Blockheizkraftwerk
- Solaranlagen
- Badsanierung
- Kundendienst / Wartung



Heizung ■ Lüftung ■ Sanitär ■ Kundendienst

## „Sicherheit durch Sichtbarkeit“

Schüler und Schülerinnen der Dietrich-Bonhoeffer-Schule bekommen Warnwesten für den Schulweg.

„Sicherheit durch Sichtbarkeit“ ist eine groß angelegte Aktion, bei der das Kultusministerium eng mit der Landesverkehrswacht Bayern und der AOK Bayern zusammenarbeitet. Das Anliegen ist den Schulweg gerade für die Kleinsten und Schwächsten im Straßenverkehr sicherer zu machen und die Zahl der Schulwegunfälle weiter zu senken.“

Nach diesem Motto „Sicherheit durch Sichtbarkeit“ wurden die Grundschüler und Grundschülerinnen der Klassen 1/2 und 1b der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Schönberg durch die Verkehrserzieherin der Polizei Grafenau, Frau Bettina Einberger, mit reflektierenden Sicherheitsüberwürfen ausgestattet.

Anfangs verdeutlichte Frau Einberger den Kindern eindringlich die Wichtigkeit dieser Warnwesten. Zusätzlich wurden im Fach HSU bereits praktische Erfahrungen in der Verkehrserziehung, wie sicheres Überqueren einer Straße, „Toter

Winkel“, Verhalten im Bus, helle Kleidung im Straßenverkehr usw., gesammelt.

Mit diesen Warnwesten sind die Erst- und Zweitklässler nun bestens ausgerüstet für den tagtäglichen Schulweg. Denn

helle Bekleidung mit reflektierenden Materialien sowie der Sicherheitsüberwurf sorgen dafür, dass besonders die jüngsten Schüler und Schülerinnen schon von Weitem gut zu sehen sind.



Die Kinder freuten sich sichtlich über dieses wertvolle Geschenk.

## Coaching für optimale Verpflegung der Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder

Das Thema Ernährung spielt in Kindertageseinrichtungen eine immer wichtigere Rolle, da hier viele Kinder zunehmend mehr und immer früher Zeit verbringen. Und auch die Essenssituationen sind wichtige Bildungsmomente, die einen hohen Stellenwert einnehmen. Bereits 2019 beschloss der Marktgemeinderat den Bau einer MENSA mit Frischeküche für Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder. Seit September 2022 ist sie erfolgreich in Betrieb. Um die Qualität der Verpflegung

zu optimieren, nimmt der Markt Schönberg am „Coaching Kitaverpflegung“ des bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten teil. Ein Coach analysiert vor Ort und entwickelt in Workshops individuelle Lösungsansätze zur Verbesserung der Organisationsabläufe für alle Beteiligten.



Trafen sich zum ersten Vor-Ort-Termin: Bürgermeister Martin Pichler mit Angela Dreier vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit den Verantwortlichen des Marktes, der Kindertageseinrichtungen, der Schule und Elternvertretern.

Feines aus dem Bayerischen Wald.  
**Der Pleintinger-Metzger**  
Der Feinschmecker-Onlineshop aus dem Bayerischen Wald.

## Baggerbetrieb

**KILLINGER**  
**STEPHAN**

Raben 26  
94513 Schönberg

Tel: 08554-942569  
Mobil: 0170-8187368  
E-Mail: [stephan-killinger@t-online.de](mailto:stephan-killinger@t-online.de)

Ausführung sämtlicher Bagger- und Erdarbeiten



# DBS-PINNWAND

## Fröhlicher Schulstart an der DBS 2023/24

Die Schülerinnen und Schüler der Schönberger Grundschule begannen das neue Schuljahr 2023/24 bei herrlichem Wetter mit Sonnenschein. Besonders aufregend war der Tag für die Schulanfänger, die in jahrgangsgemischten Klassen herzlich willkommen geheißen wurden. Der erste Schultag begann mit einem Segnungsgottesdienst in der Kirche, gefolgt von einer herzlichen Begrüßung im Amphitheater durch die Rektorin Roswitha Bumberger und Bürgermeister Martin Pichler. Die Schüler der höheren Klassen sorgten mit einem Willkommenslied und einem Gedicht für Freude. Nach einem Spalier von bunten Luftballons ging es ins Schulhaus zur ersten Unterrichtsstunde. Eltern konnten im Elterncafé entspannen, während der Elternbeirat für Bewirtung sorgte. Der erlebnisreiche Tag endete damit, dass die Schulanfänger gemeinsam Luftballons auf dem Pausenhof steigen ließen. Auch die neuen Lehrerinnen Laura Duschl und Saskia Riedl wurden herzlich willkommen geheißen.



## „Die Kristallkugel“ verzauberte Grundschüler

Kurz vor den Herbstferien wurden die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schönberg mit einem Theater der besonderen Art überrascht. Stefan Knoll vom Theater Maskara aus Ortenburg war an der Grundschule zu Gast und präsentierte den Erst- bis Viertklässlern das Märchen „Die Kristallkugel“ von den Brüdern Grimm. Gesponsert wurde die Vorstellung durch den Förderverein der Schule.

Das „Theater-Maskara hat sich den Märchen verschrieben und spielt sie voller Hingabe im Stil der Comedia dell'arte. Mit lebendigen, handgefertigten Masken aus Leder schlüpft der Akteur blitzschnell in die verschiedenen Rollen seiner Stücke, wechselt Stimme, Körperhaltung und verleiht so jeder Figur ihren eigenen, unverwechselbaren Charakter.



## Projektwoche an der DBS: Kartoffel erleben



In der zweiten Schulwoche besuchten die Kinder der Jgst. 1 und 2 den Erlebnisbauernhof Zeintl in Mitterdorf/Schöfweg im Rahmen der nachhaltigen Ernährung. Zentrales Thema war die Kartoffel. Erlebnisbäuerin Christiane Zeintl vermittelte kindgerecht die Geschichte und Bedeutung der gesunden Knolle. Bauer Manfred Zeintl führte durch das Kartoffeljahr, vom Anbau bis zur Ernte. Die Kinder gruben selbst Kartoffeln aus der Erde und genossen beim Kartoffelfeuer Folienkartoffeln mit Kräuterquark. Die Schüler schätzten die ökologische Direktvermarktung vor Ort und reflektierten ihre Erfahrungen im Unterricht. Lernzirkel, Zubereitung von Kartoffelgerichten und das Gestalten eines Bilderbuchs rundeten die Woche ab. Ein Highlight war das Kochen von Fingernudeln aus Kartoffelteig mit Apfelkompott. Die kleinen Köche sind stolz und planen im Frühjahr, im schuleigenen Hochbeet Kartoffeln anzubauen.

## Radfahrausbildung der 4. Klassen

Bei herrlichem Herbstwetter begannen die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen am 25. September ihre Radfahrausbildung. Eifrig sammelten die Kinder mit Unterstützung der Polizei und ihrer Lehrkräfte am Verkehrsübungsplatz in Grafenau praktische, aber auch theoretische Erfahrungen. So absolvierten die Kinder am Ende der Woche erfolgreich ihre praktische Prüfung und stellten kurz darauf auch ihr theoretisches Wissen unter Beweis. Zum letzten Teil der Ausbildung durften die Kinder am 18. Oktober ihr eigenes Fahrrad mit zur Schule bringen. Stolz und sicher meisterten sie ihre Fahrt auf den öffentlichen Straßen. Ein Dank geht dabei an die Eltern der Kinder, die dabei für zusätzliche Sicherheit sorgten. Alle Kinder haben ihre Radfahrprüfung bestanden – 5 Kinder durften sich



sogar über die Verleihung des Ehrenwimpels durch Frau Einberger von der Polizei freuen.

## Für gutes Schul-Klima

### Lüftungsanlage an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule verhindert dicke Luft

Wer hat sie nicht im Kopf, die Bilder frie-  
render Kinder zu Corona-Zeiten. Gegen  
Viren und Unterrichtsausfall wurde mit  
aller Kraft auch im Winter angelüftet und  
dann wieder angeheizt. In Schönberg ist  
das Vergangenheit. Eine neue Lüftungs-  
anlage an der Dietrich-Bonhoeffer-Schu-  
le nutzt zudem auch außerhalb hoher  
Inzidenzen.

Christian Friedl von ECOPLAN Ingeni-  
engesellschaft erläuterte bei der Besich-  
tigung der fertigen Anlage die Technik.  
Die Lüftungsgeräte an der Klassende-  
cke sind groß, aber dank hoher Räu-  
me unauffällig und leise. Im Gegensatz  
zu kleinen Standgeräten, die oft wegen  
Geräuschbelastung ausgeschaltet wa-  
ren, ist die Schönberger Technik kaum  
vernehmbar, selbst bei automatischem  
Hochfahren.

Die Anlage misst vorher die CO2-Bel-  
astung der Raumluft. Dicke Röhren

verbinden innen  
und außen, lei-  
ten Frischluft an  
Wärmetauschern

vorbei und geben bis zu 90 Prozent Hei-  
zungswärme zurück. Im Vergleich zum  
Fensterlüften spart dies jährlich etwa  
5.000 Liter Heizöl oder 10 Tonnen Pel-  
lets. Nachhaltigkeit war ein Schlüsselas-  
pekt bei der Planung.

Die bedarfsgesteuerte Regelung pro  
Raum oder zentral während der Ferien  
vermeidet unnötigen Energieverbrauch.  
Die Anlage verhindert auch Zugluft,  
schafft stabile Luftfeuchtigkeit und fri-  
schen Sauerstoff ohne Keimbelastung.  
Der Zwiebellook im Klassenzimmer ge-  
hört der Vergangenheit an. Ein War-  
tungsvertrag sichert die konstante Funk-  
tion. Die Lüftung ist keine Klimaanlage  
für den Sommer, aber sorgt für eine vor-  
sorgliche Temperaturabsenkung in küh-



Planer Christian Friedl (v.l.) erläuterte Hausmeister Josef Uhrmann, Gemeinderätin Carolin Garhammer, Schulleiterin Roswitha Bumberger, Bürgermeister Martin Pichler und Markus Christoph vom Bauamt Schönberg Funktion und Vorteile der fertiggestellten Lüftungsanlage.

len Nächten, während der Rest klassisch  
gelüftet wird.

Der Markt Schönberg hatte bei einem  
Förderprogramm des Bundes beherzt  
und schnell zugegriffen, als es darum  
gegangen war, so für gutes Schulklima  
noch mit Corona-Hintergrund zu sorgen.  
Annähernd eine halbe Million Euro wa-  
ren dabei mit etwa 80 Prozent öffent-  
licher Mittel hinterlegt, was die große  
Investition erst möglich gemacht hatte.  
Leider sorgte dann der Krieg Russlands  
gegen die Ukraine dafür, dass gerissene  
Lieferketten das Projekt um ein Jahr ver-  
zögerten. Zum Schulstart waren alle Leh-  
rerInnen und SchülerInnen aber glück-  
lich darüber klare Luft für klare Köpfe zu  
haben.

**FROHE WEIHNACHTEN**  
*& guten Rutsch!*

RESTAURANT ATHENA

WIR HABEN AM  
25. + 26. DEZ.  
GEÖFFNET.

ONLINE SPEISEKARTE

**Athena**  
restaurant

📍 Marktplatz 5 | 94513 Schönberg 📞 08554/944 452 5

**Verwirkliche Deine Idee: Finanzielle Unterstützung für Vereine, Privatpersonen & Kleinunternehmen**



**Regionalbudget:** Der ILE-Zusammenschluss Ilzer Land e.V. hat für das Jahr 2024 erneut die Förderung eines Regionalbudgets beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Niederbayern beantragt und ruft auf Grundlage des vorliegenden Bescheids zur Einreichung von Förderanfragen auf. Auch im Jahre 2023 wurden im Rahmen des Regionalbudgets vielfältige Projekte umgesetzt – von Gemeinschaftsräumen für Vereine über die Errichtung eines Holzbackofens für die Dorfgemeinschaft, eine Aussichtsplattform, eine Tonanlage für die Theatergruppe und einen Bike-Park bis hin zu einem Graffiti-Workshop für Jugendliche.



**Verfügungsrahmen für Öko-Projekte:** Die Öko-Modellregion Ilzer Land ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE zur Einreichung von Förderanfragen für Öko-Projekte auf. Die Schwerpunkte für solche Projekte liegen auf Bio-Wertschöpfungsketten und Bio-Bewusstseinsbildung. Beispielhafte Projekte könnten Regiomaten, Workshops zur Bewusstseinsbildung oder der Auf- oder Ausbau von Infrastruktur zur Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von Bio-Produkten (Ställe, Läden, ...) sein.

Im Folgenden werden die Eckpunkte der beiden Fördermöglichkeiten dargestellt:

	ILE Regionalbudget	Verfügungsrahmen Öko-Projekte
<b>Projektumfang</b>	500 – 20.000 € netto	500 – 20.000 € netto
<b>Fördersatz</b>	max. 80 % oder max. 10.000 €	max. 50 %
<b>Einreichungsfrist für Projektanträge</b>	21.01.2024	21.01.2024
<b>Umsetzungsfrist</b>	01.10.2024	01.10.2024
<b>Mehr Informationen unter</b>		
Alternativ: Download WalDi-App → Ilzer Land als Ort auswählen	<a href="https://bit.ly/aufruf-regionalbudget-2024">https://bit.ly/aufruf-regionalbudget-2024</a>	<a href="https://bit.ly/aufruf-oekoprojekte-2024">https://bit.ly/aufruf-oekoprojekte-2024</a>
<b>Kontakt</b>	<p><b>Corina Molz</b> Tel.: 08555 / 40 76 115 Mobil: 0151 20 833 851 Mail: corina.molz@ilzerland.bayern</p>	<p><b>Corina Molz</b> Tel.: 08555 / 40 76 115 Mobil: 0151 20 833 851 Mail: corina.molz@ilzerland.bayern</p>



# HABEN SIE SCHON ALLE GESCHENKE?

Gültig: zwei Wochen ab Erscheinung

**AB 01.12.2023 WIEDER  
CHRISTBAUMVERKAUF DER FIRMA FREDL  
AN UNSEREN STANDORTEN IN SCHÖNBERG, PERLESREUT UND MAUTH**



nur  
**26,99**

~~28,99~~

**CHRISTBAUMSTÄNDER  
BAUM FIX AQUA**  
aus Kunststoff, mit Einseiltech-  
nik und Wasserstandsanzeiger,  
max. Baumhöhe 2,2 m, max.  
Stamm-Ø 11 cm, Made in  
Germany 4 251002690225



**Makita**



Lieferung ohne  
Scheibe

nur  
**69,99**

~~82,99~~

**MAKITA WINKELSCHLEIFER, 125 MM, 840 W**  
11000 U/min, mit Wiederanlaufschutz und Spindelarretierung  
0088381808774

**Makita**



nur  
**179,99**

~~209,99~~

**MAKITA AKKU-  
HANDKREISSÄGE**  
18 V, Schnitttiefe bis 51 mm,  
Sägeblatt-Ø: 136 mm,  
Stufenlose Winkelverstel-  
lung bis 45°, ohne Akku  
und Ladegerät, 3600 U/min  
0088381672894



**Raiffeisen Ware**  
BAYERISCHER WALD



**STARK IN DER REGION!**

**Raiffeisen Waren GmbH Bayerischer Wald**  
Deggendorfer Str. 38, 94513 Schönberg  
Telefon: 08554 9612 - 0  
info@raiffeisen-ware-bayerischerwald.de

*Knapp 200 Medien zur Weihnachtszeit bietet die Marktbücherei, von Hörspielen und Büchern für Kinder zu Sachbüchern und Romanen!  
Eine Auswahl unserer neuen Bücher:*







## Unser Weihnachtsrätsel

*Wir verlosen drei aktuelle Bücher!*

1. „A Christmas Carol“ (Eine Weihnachtsgeschichte), ein Klassiker, geschrieben von:

CHARLES...        

2. „Und das nicht nur zur Weihnachtszeit“ eine zeitlose Satire von: HEINRICH...

3. „Guck mal Madita, es schneit“, ein Buch mit Wintergeschichten von:

ASTRID...         

4. Nach dem Lukasevangelium schrieb dieser Autor die Weihnachtsgeschichte in bayerischen Dialekt:

LUDWIG...     

5. Sie schrieb den Weihnachtsklassiker „Der Kleine Lord“:

FRANCES HODGSON...      

Name

Straße Nr.

PLZ, Ort

Tel.-Nr.

*Abgabe- bzw. Einsendeschluss in der Marktbücherei: 22.12.23.*

*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!*



**MARKTBÜCHEREI**  
SCHÖNBERG

MARKTBÜCHEREI SCHÖNBERG, Pfarrgasse 8, 94513 Schönberg,  
Tel. 08554/942834, [buecherei@markt-schoenberg.de](mailto:buecherei@markt-schoenberg.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 15-17 Uhr, Freitag 17-19 Uhr, Sonntag 9.15-11.15 Uhr  
Unseren Medienkatalog finden Sie unter: [buechereischoenberg.no-ip.org/iopac/](http://buechereischoenberg.no-ip.org/iopac/)  
[www.markt-schoenberg.de/buecherei](http://www.markt-schoenberg.de/buecherei)

LESEN.LERNEN.HÖREN.SEHEN.MARKTBÜCHEREI.SCHÖNBERG

 [MarktbuechereiSchoenberg](https://www.facebook.com/MarktbuechereiSchoenberg)



# Baumpflege Guarino

Dario Guarino

■ **Baumpflege** ■ **Baumfällungen**

Alte Passauerstraße 32  
94513 Schönberg

☎ 0171 / 12 22 512  
✉ [baumpflege-guarino@web.de](mailto:baumpflege-guarino@web.de)



- Elektroinstallation
- Photovoltaikanlagen
- Ladeinfrastruktur
- Umbau und Erneuerung der Elektroanlage
- Fehlersuche und -behebung
- SAT-Anlagen
- EDV / Datentechnik
- Beleuchtung
- Beratung

Tel. 0160 4098367

E-Mail: [leonhard@zieglerelektro.de](mailto:leonhard@zieglerelektro.de)

Artmannsreuth 6  
94513 Schönberg



Jahnstraße 1  
94513 Schönberg  
Tel. 0 85 54 / 3 51 94  
[juergen.perl@gmx.de](mailto:juergen.perl@gmx.de)

[www.angelsport-perl.de](http://www.angelsport-perl.de)



## OPTIKLANG

Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



OPTIK LANG GMBH  
INH. JOSEF LANG

FILIALE: BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ 94481 GRAFENAU ▲ TEL: 08552 9737120  
HAUPTSITZ: MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: 08554 2300  
EMAIL: [OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE](mailto:OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE) ▲ [WWW.OPTIK-LANG.COM](http://WWW.OPTIK-LANG.COM)

# HOHE STROM- ODER GASPRISE MÜSSEN NICHT SEIN!

**Wir finden das beste Angebot und wickeln alles ab – GEBÜHRENFREI.**

**Interesse geweckt?**  
Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

## DAS BIETEN WIR

- Persönlicher Ansprechpartner
- Unser Kundenkreis umfasst Privat-, Gewerbe- und Industriekunden
- Wärme-/Heizstrom, HT/NT, RLM
- Natürlich auch 100 % Öko-Tarife
- PHOTOVOLTAIK & SPEICHERTECHNIK: gerne vermitteln wir Ihnen einen Fachberater

## DAUERHAFT IN GUTEN HÄNDEN

- Vor Vertragsende neue Preiskontrolle
- Berücksichtigung von Änderungen
- Wechselservice inkl. Kündigung
- Neueinzug- und Umzugservice
- Anpassungen

Wir arbeiten nur mit renommierten und zuverlässigen Energieversorgern sowie Stadtwerken in Deutschland zusammen.

**SIE HABEN FRAGEN?  
WIR HELFEN GERNE**

**Michael Farkas**

Nikolastraße 16, 94032 Passau  
Watzlikstraße 27, 94518 Spiegelau

0851 / 98 845 43-6  
0175 / 56 464 54 (gerne via Whatsapp)

m.farkas@kuk-energievertrieb.de



Hier Anfrage stellen



**Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung.**

**Stefan Duschl**  
Leiter der Geschäftsstelle



**Jasmin Wagner**  
Privatkundenbetreuerin



**Werner Braumandl**  
Kundenbetreuer



**Elke Griedl**  
Kundenbetreuerin



**Julia Griedl**  
Kundenbetreuerin



**Ulrike Jobst**  
Kundenbetreuerin



**Josef Kölbl**  
Bausparberater



**Matthias Vogl**  
Immobilienberater



## Steigende Zinsen? Was jetzt?

Kommen Sie zu uns in die Geschäftsstelle.

**Mo.-Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr**  
**Mo., Fr.: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr**

Oder nutzen Sie unsere Beratungszeiten.

**Mo.-Fr.: 08.00 Uhr - 20.00 Uhr**  
**Sa.: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr**

Wir beraten Sie gerne.

Ihr Team der  
Sparkasse in Schönberg

**Rudi Voggenreiter**  
Versicherungsbeauftragter





## Josef Roth

Gebietsvertreter

Kirchplatz 6, 94513 Schönberg

08554 941001 - 0170 2134057

[josef.roth@vtp.devk.de](mailto:josef.roth@vtp.devk.de)

[www.josef-roth.devk.de](http://www.josef-roth.devk.de)

### Hausverwaltung Josef Roth

Betriebskostenabrechnungen  
Mietverträge – Formulare - Hausbetreuung



**EICHINGER  
TUREK GMBH**  
ENERGIE-TECHNIK

Heizung | Sanitär | Solar | Lüftung | Kanalreinigung



**Unterer Marktplatz 4, 94513 Schönberg**  
08554 / 942807, [info@et-energietechnik.de](mailto:info@et-energietechnik.de)

# MANFRED KÖLBL

## Sonnenschutz



**Sonnensegel  
Markisen**

Wir  
setzen  
*Akzente.*

Tel. 0 99 08/8 90 50

Fax 0 99 08/8 90 51

Mobil 0171/7 59 16 23

[koelbl-raumausstattung@t-online.de](mailto:koelbl-raumausstattung@t-online.de)

**Polsterei • Gardinen • Fußböden**

Insektenschutz • Farben • Tapeten



Hilgenreith • Hauptstr. 49 • 94548 INNERNZELL

**RAUM-AUSSTATTUNG  
MEISTERBETRIEB**

[koelbl-raumausstattung@t-online.de](mailto:koelbl-raumausstattung@t-online.de)



*Nadine  
Friedrich*

DIPLOM-KOSMETIKERIN

**KOSMETIK  
FUSSPFLEGE  
VISAGISTIK**

Alte Passauer Str. 6

94513 SCHÖNBERG

Tel. 0 85 54/54 53 15

Mobil 0170/2 03 89 78

[nad.friedrich@gmx.de](mailto:nad.friedrich@gmx.de)

Termine nach Vereinbarung



# HILO®



„Meine  
Steuererklärung\*  
überlasse ich  
HILO“

## Wir kümmern uns um Ihre Steuererklärung.\*

Einfach Mitglied werden und Steuern sparen.

**Simone Pichler**  
Beratungsstellenleiterin  
Steuerfachgehilfin

**Lohnsteuerhilfeverein HILO  
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.**  
Langfeld 28  
94513 Schönberg  
Telefon 08554 2484  
simone.pichler@hilo.de  
[www.hilo.de/171747](http://www.hilo.de/171747)

\* Wir beraten Mitglieder im Rahmen des § 4 Nr. 11 Steuerberatungsgesetz.

Ein Familienunternehmen seit 1972



## Malerwerkstätten Herbert Kern e. K.

Spezialist für  
Vollwärmeschutzarbeiten  
und Betonsanierung

Meisterbetrieb für  
Maler- und  
Lackierarbeiten

Am Schanzenhang 9  
94513 Schönberg

Tel.: 08554 9608-0  
Fax: 08554 9608-66

[info@malerwerkstaetten-kern.de](mailto:info@malerwerkstaetten-kern.de)

*Handmacht*  
Bettina Peter

Deko - Accessoires - Nähen



Buchenweg 5  
94513 Schönberg

Tel. 0170 / 5550551  
@ handmacht\_bp

## Lydias Nähservice

Änderungen und Reparaturen

Öffnungszeiten:

Di und Fr 9.00-12.00 & 13.00-17.00

Sa 9.00-12.00

Tel. 08554 / 943967



Lydia Treutinger - Änderungsschneiderin  
Alte Passauer Str. 15 - 94513 Schönberg



...denn nur  
Qualität zählt!

**ELEKTRO-TECHNIK  
ALFONS REITINGER**

**MEISTERBETRIEB**

- **Elektro-Installation**
- **Kundendienst - Reparaturen**
- **Steuerungstechnik**
- **Naturstein- u. Elektroheizungen**
- **Solarstrom u. Photovoltaikanlagen**

**94513 Schönberg • Lueg 6**

**Tel. 0 85 54/94 16 16**

**Fax 0 85 54/94 16 17**

**eMail: [alfons.reitingert-online.de](mailto:alfons.reitingert-online.de)**



DO BIN I DAHOAM   
**INNERNZELL**

Am kommunalen Kindergarten der Gemeinde Innernzell, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/s

### staatlich anerkannten Kinderpfleger/in (m,w,d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 20 Stunden zu besetzen. Im Interesse der uns anvertrauten Kinder werden Zuverlässigkeit, Teamgeist sowie Freude im Umgang mit Kindern erwartet. Die Vergütung erfolgt nach den tariflichen Bestimmungen (TVÖD).

Weitere Informationen können unter **Tel. 08554/960428** (Hr. Hackl.) eingeholt werden. Bewerbungen, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen, können bis spätestens 08.12.2023, an die **Gemeinde Innernzell, Marktplatz 16, 94513 Schönberg**, oder per Mail an: [adolf.hackl@vg-schoenberg.de](mailto:adolf.hackl@vg-schoenberg.de) gerichtet werden.

gez.  
Josef Kern, 1. Bürgermeister


## Verkaufen Sie jetzt!


unsere Kunden  
suchen aktuell:

- Häuser
- Wohnungen
- Grundstücke
- Wald & Wiesen
- Bauernhöfe
- Sacherl

Erfüllen Sie sich  
Ihren Traum vom  
Eigenheim ...  
... wir machen  
den Weg frei!

Zuverlässig und kompetent stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung

 08581 9604-22

[info@immo-ags.de](mailto:info@immo-ags.de) 



**Raiffeisen Immobilien** GmbH

Goldener Steig - Dreisessel

### Gemütliches Zweifamilienhaus in unverbaubarer Aussichtslage – Haus i. Wald



Wfl. EG ca. 76 + DG ca. 79 m<sup>2</sup> Wfl., Garten ca. 500 m<sup>2</sup>, Bj. 77 - DG 2000 kpl. renoviert, kurzfr. beziehbar, Terrasse, Kachel+/Schwedenofen, 2 Stellplätze, Massiv-/ und Holzbauweise, Energieausweis in Vorbereitung

**Kaufpreis € 228.500,-**

zzgl. 3,57 % brutto Käuferprovision

## Frohe Weihnachten & einen gesunden Start 2024

**NICHT MORGEN**

**STARTE HEUTE**

**DEIN WEG**

**IN EIN**

**FITTES LEBEN**



**365 Tage im Jahr**  
**05:00 - 23:00 Uhr geöffnet**

**ENERGY DEIN SPORTS CLUB**

*Fitness* [www.energy-fitnessstudio.de](http://www.energy-fitnessstudio.de)





**DRASCH**  
Energieberatung



**Energieberatung lohnt sich. Immer.  
Bis zu 20% Förderung kassieren.  
Nachhaltig Energiekosten sparen.**

**Jetzt Termin  
vereinbaren!  
0170 9863774**

**Machen sie ihr Eigenheim  
fit für Morgen!**



**Alexander Drasch Energieberater (Hwk)**  
Sonnenwaldstraße 9, 94508 Schöllnach Mobil: 0170 9863774  
info@energieberatung-drasch.de www.energieberatung-drasch.de



Seit 20 Jahren aktiv und nun auch für euch da - die **Versand-Buchhandlung** aus Haibach für Schönberg und ganz Niederbayern.

Auf unserer Website findet ihr eine **breite Auswahl**: u.a. Romane, Reiseführer, Kinder- und auch Fachbücher, Ratgeber, Bildbände, Hörbücher, Spiele, DVDs, Landkarten und auch Geschenkartikel.

Vieles ist innerhalb 24 Stunden **versandbereit**, gerne beschaffen wir aber auch jedes andere lieferbare Buch... und freuen uns bereits jetzt auf euren Besuch oder eure Anfragen.

Andrea, Benjamin und Jürgen Reuter

e-Mail: [service@buecheroase-schoenberg.de](mailto:service@buecheroase-schoenberg.de)

web: [www.buecheroase-schoenberg.de](http://www.buecheroase-schoenberg.de)

Tel.: 08554-8119916  
Fax: 08554-8119917

# UNSERE FEUERWEHREN

## DES MARKTES SCHÖNBERG



## Jugendfeuerwehren im Aufwind

### Gemeinsames Engagement und internationale Teilnahme prägen das Jahr 2023

Im Sommer 2022 hatten die vier Ortsfeuerwehren zusammen nur noch etwa 10-12 Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren. Diese schwindende Zahl war besorgniserregend für die Entwicklung und Zukunft unserer Feuerwehren. KBM Susanne Bauer hatte die Idee, man könnte versuchen, dass die Jugendwarte der Feuerwehren Eberhardsreuth, Hartmannsreith, Kirchberg und Schönberg zusammenarbeiten. Seit einem Jahr ist dies



der Fall. Begonnen wurde im September 2022 mit der Vorbereitung für den Wissenstest Ende Oktober. Man traf sich an drei Terminen, jeweils in einem anderen Feuerwehrhaus. Schnell entstand der Entschluss, man wolle auch für das Jahr 2023 gemeinsam planen! Seit Februar dieses Jahres finden etwa zweimal pro Monat Jugendübungen statt. Dabei wird von den 8 Jugendwarten darauf geachtet, dass die Übungen abwechselnd an allen vier Standorten der Gemeinde abgehalten werden und die Themen sehr vielschichtig sind. So gab es beispielsweise im April in Eberhardsreuth einen Abend zum Thema Atemschutz, im Mai wurde in Hartmannsreith eine größere Löschübung abgehalten. Höhepunkt war

Anfang September eine Gemeinschaftsübung der Jugendlichen mit Unterstützung der Aktiven (Kommandanten, Maschinisten) aus den vier Ortsfeuerwehren

im Steinbruch in Schönberg. Aktuell trägt die Zahl der Jugendlichen im Gemeindebereich 20. Seit 2022 sind einige Neuzugänge zu vermelden und die Entwicklung des Gemeinschaftsprojekts Jugendfeuerwehr hat einen sehr positiven Verlauf genommen. Die Zahl an Mitgliedern hat sich also innerhalb eines Jahres fast verdoppelt. Kommandanten, Vorstände, Jugendwarte und auch Bürgermeister Martin Pichler sind sich einig, dass dies so beibehalten werden soll! Ein weiteres Highlight 2023 und erstmalig in der Feuerwehrgeschichte des Marktes Schönberg war die Teilnahme an mehreren internationalen Jugendwettbewerben, unter anderem in Österreich, beim Bezirksentscheid in Grafenau



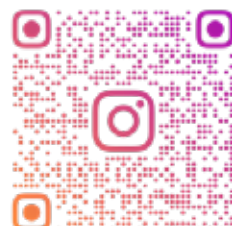
sowie beim Landesentscheid des CTIF in Altenerding! Dies setzte eine enorme Vorbereitung von mehreren Monaten voraus, die zusammen mit weiteren Jugendfeuerwehren der umliegenden Gemeinden gestemmt wurde. Vor Kurzem wurde noch das Deutsche Jugendabzeichen in Zwiesel abgelegt sowie der Wissens test, welcher in Schönberg stattfand, absolviert. Voller Stolz dürfen die Jungen und Mädchen nun ihre Abzeichen aus diesen Wettbewerben tragen! Durch diese Zusammenarbeit sind bei den Jugendlichen neue Freundschaften entstanden, den Jugendwarten bieten sich durch die Anzahl der Kinder, die steigend ist, neue Möglichkeiten der Übungsformen, die auf Jahre hin ein Gewinn für den aktiven Dienst sein könnten.

Auch für das Jahr 2024 sind schon verschiedene Aktivitäten vorgesehen. Abwechslungsreiche Übungen, ein Erste Hilfe Kurs, 24 Stunden Aktion oder Ausflüge. Natürlich sind die Angebote für alle jungen Mitglieder freiwillig, auch die Sorge, dass man bei jedem Termin dabei sein muss, ist unbegründet!

Wer kann mitmachen? Alle Jugendlichen, egal ob Mädchen oder Junge im Alter von 12-18 Jahre, die im Gemeindebereich Schönberg wohnen. Sie können sich jederzeit bei den Kommandanten oder Jugendwarten der vier Ortsfeuerwehr melden!

Auch auf Instagram gibt es regelmäßig aktuelle Infos und Berichte!

[jf\\_des\\_marktes\\_schoenberg\\_frg](#)



[@JF\\_DES\\_MARKTES\\_SCHOENBERG...](#)

**WICHTELSPASS**  
im Advent in der **MARKTBÜCHEREI**  
SCHÖNBERG

Unserem Weihnachtswichtel „BOB“ hat es letztes Jahr so gut bei uns gefallen, dass er in der Advents- und Weihnachtszeit wieder in der MarktBücherei einzieht.

An allen Advent-Öffnungstagen der Bücherei hält er für die Kinder eine kleine Überraschung bereit. Vielleicht zeigt er sich sogar dem ein oder anderen und spielt uns wieder lustige Streiche.

LESEN LERNEN HÖREN SEHEN MARKTBÜCHEREI SCHÖNBERG



## Ein ganz besonders „wildes“ Abenteuer

Bevor es in die „Staaede Zeit“ geht, haben sich die Pädagogen der Heilpädagogischen Wohngruppen noch eine ganz besondere Outdoor-Aktivität einfallen lassen.



Der Herbst brachte einige sonnige Überraschungen, doch jetzt beginnt die ruhigere Zeit. Die Tage werden kürzer, dunkler und kälter, weshalb sich die Kinder und Jugendlichen der heilpädagogischen Wohngruppe St. Valentin eher auf die gemütliche Couch zurückziehen als draußen zu spielen. Sie erinnern sich lieber an die warmen Tage und aufregenden Erlebnisse des vergangenen Sommers. Unter anderem unternahm sie Badeausflüge, eine Paddeltour auf der Ilz und verbrachten eine spannende Ferienwoche in Regensburg, wo sie viel über die bayerische Römerstadt lernten.

„Als echte Erlebnisalternative planten die betreuenden Pädagog\*innen einen ‚wilden‘ Ausflug“, informierte der Fachgebietsleiter Wolfgang Gaßler. „Zwei Tage abseits des Alltags, und außerhalb der gewohnten ‚Komfortzone‘: Eben Natur pur!“

Die Reise begann mit einer Wanderung rund um Schönberg, mit dem Ziel, am Zeltplatz an der Mitternacher Ohe zu übernachten. An dieser Stelle „Möchten wir uns recht herzlich beim Markt Schönberg für die kostenlose Übernachtungsmöglichkeit bedanken“, freute sich der Einrichtungsleiter. Nach einer Stärkung folgte das Auspacken des St. Valentin-Busses, in dem jedoch die Zelte fehlten. Anstatt in Panik zu geraten, leitete Erlebnispädagoge Jonas Nirschl die Gruppe dazu an, sich vorzustellen, dass sie sich im Wald verlaufen hätten und gezwungen wären, dort zu übernachten. Nachdem Überlebensstrategien

vermittelt wurden, begann der Bau improvisierter „Notunterkünfte“. So entstanden unterschiedlichste Bauten – von kleinen Tipis über überdachte Hängematten bis hin zu kleinen Baumhöhlen. Die ungewohnte Situation wandelte sich in Vorfreude auf die Nacht in diesen selbstgebauten Unterkünften.

Dann kam die Zeit für das Feuermachen, bei dem die Kinder verschiedene Methoden ausprobierten. Ein Dreibein wurde aufgestellt, eine Gulaschsuppe mit gefundenen Pflanzen und Kräutern des Waldes zubereitet. Der Abend wurde mit Lagerfeuer, einer entspannten Nachtwanderung und dem Verkriechen in ihre Unterkünfte beendet.

Am nächsten Tag erkundete die Gruppe den Gefühlsweg bis nach Eberhardsreuth und entdeckte dort die Arbeit der Biber am Haibach. Nach einem Mittagessen vom Schmugglerhof wanderte die Gruppe weiter bachaufwärts zu einem idyllischen Platz am Wasser und beendete das Abenteuer mit einem Grillfest, bevor sie nach St. Valentin zurückkehrte. „Diese zwei Tage waren für die Kinder der Wohngruppe eine wertvolle Erfahrung“, so Jonas Nirschl. „Ihnen wurde nicht nur die nicht nur die Natur nähergebracht, sondern das Outdoor-Erlebnis führte zu einer besseren Selbstkenntnis und steigerte den Zusammenhalt der Gruppe.“

### caritas

Wir suche im Fachgebiet „Heilpädagogische Wohngruppen“ in Schönberg, in Voll- oder Teilzeit, ab sofort

- **Dipl. Sozialpädagogen oder Bachelor Soziale Arbeit** (m/w/d)
- **Erzieher** (m/w/d), **Kindheitspädagogen** (m/w/d)
- **Dipl. Pädagogen, Bachelor Pädagogik oder Erziehungswissenschaften** (m/w/d)
- **Heilerziehungspfleger** (m/w/d), **Heilpädagogen** (m/w/d) und **außerschulische Sonderpädagogen** (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.caritas-frg.de/jobs](http://www.caritas-frg.de/jobs).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.  
Passauer Straße 8a, 94078 Freyung  
[bewerbungen@caritas-freyung.de](mailto:bewerbungen@caritas-freyung.de)



Infos zu den Heilpädagogischen Wohngruppen des Kreis-Caritasverbands Freyung-Grafenau e.V.:  
St. Vito, St. Valentin und St. Christophorus unter Tel. 08554 94299-32 oder [wolfgang.gassler@caritasfreyung.de](mailto:wolfgang.gassler@caritasfreyung.de)  
<https://www.caritasfrg.de/hilfeberatung/kinderjugendlichefamilie/stationaere-jugendhilfe>  
Impressum: 02.11.2023 | © Caritas FRG. Redaktion: Claudia Maria Grimsman (CvD) [claudia.grimsman@caritas-freyung.de](mailto:claudia.grimsman@caritas-freyung.de)

G  
e  
Friseur  
e  
r



Unterer Marktplatz 5  
94513 Schönberg  
08554 2048

**Blumenhaus**



Josef und Renate  
**Hansbauer**  
Unterer Marktplatz 3  
Telefon **08554/670**

## Heimatbuch

Vorschau: Das Schönberger Heimatbuch von Bernd Bachhuber erscheint in zwei Bänden im Frühjahr 2024!

### Knappe Friedenszeiten – ein Überblick

Während die nach 1945 Geborenen Kriege nur aus dem Fernsehen oder aus Erzählungen der Eltern und Großeltern kennen, war dieses große Glück den Generationen davor nicht gegönnt. Umso dankbarer müssen wir für diese längste Friedenszeit seit dem Mittelalter sein, die allerdings nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine wieder in Frage gestellt ist.

Die folgende Aufstellung über die Kriege der letzten 550 Jahre, in die unsere bayerische Heimat – zum Teil nur am Rande – involviert war, beweist dies eindrücklich. Und der *Markt Schönberg* war häufig davon betroffen, wie wir in diesem Kapitel sehen werden.

#### Der Böcklerkrieg (1468-1469)

1466 schlossen sich bei einem Turnier in Regensburg 41 Edelleute aus dem Bayerischen Wald zur *Gesellschaft des Eingehörns* zusammen. In der Folge kam es zu einer kriegerischen Auseinandersetzung mit Herzog *Albrecht IV.*, wobei dieser unter Einsatz starker Artillerie die Burgen der Aufständischen zerstörte. Als 1468 die Saldenburg belagert wurde, musste das Pfliegergericht Bärnstein u. a. Männer aus Grafenau und Schönberg zu Schanzarbeiten abstellen.

37 Jahre Frieden

#### Der Landshuter Erbfolgekrieg (1504-1505)

In diesem Krieg ging es um Erbschaftsansprüche, nachdem Herzog *Georg I.* entgegen der Absprache seinen pfälzischen Schwiegersohn *Ruprecht* und nicht seinen Vetter *Albrecht IV.* als Erbe eingesetzt hatte. In der größten Schlacht von Wenzelbach bei Regensburg am 12. September 1504 kamen etwa 2000 Männer ums Leben. Ein Schiedsspruch von Kaiser *Maximilian I.* beendete diesen Krieg, in dem insgesamt etwa 10.000 Menschen starben.

20 Jahre Frieden

#### Die Bauernkriege (1524-1526)

In vielen Gegenden Deutschlands erhoben sich die Bauern gegen den Adel, um für eine gerechtere Welt zu kämpfen. Sie forderten u. a. die Aufhebung der Leibeigenschaft und mehr Rechte. Der Aufstand endete jedoch in einem blutigen Fiasko.

20 Jahre Frieden

#### Schmalkaldischer Krieg (1546-1547)

Nachdem sich 1531 protestantische Fürsten und Städte zum *Schmalkaldischen Bund* zusammengeschlossen hatten, wurden sie von Kaiser *Karl V.* angegriffen, wobei die Truppen beider Parteien zwar durch Bayern zogen, es dabei aber zu keinen Kampfhandlungen kam.

36 Jahre Frieden

#### Kölnischer Krieg (1583-1588)

In diesem vordergründigen Religionskrieg ging es in Wirklichkeit um Einfluss und Macht. Junge Männer müssen unter Herzog *Wilhelm V.* mit den bayerischen Truppen nach Köln in den Krieg ziehen.

30 Jahre Frieden

#### Dreißigjähriger Krieg (1618-1648)



Bis heute gilt dieser Krieg als die schlimmste Heimsuchung, die Bayern in den vergangenen 500 Jahren erlebt hat. Es dauerte über einhundert Jahre, bis sich das Land von dieser Apokalypse erholt hatte.

35 Jahre Frieden

#### Die Türkenkriege (1683-1699)

1683 zog Kurfürst *Max Emanuel* mit 11.000 bayerischen Soldaten nach Wien, um die belagerte Stadt mit den weiteren Ver-

bündeten zu befreien. Und im Jahr 1688 eroberte er mit 33.500 Mann Belgrad von den Türken zurück, wobei 5000 Männer den Tod fanden. Die enormen Kriegskosten belasteten Bayern schwer.

2 Jahre Frieden

### Spanischer Erfolgkrieg (1701-1714)

Sowohl das österreichische als auch das französische Herrscherhaus stellten Erbansprüche, wobei sich Bayern auf die Seite Frankreichs stellte, was dem Land teuer zu stehen kam.

26 Jahre Frieden

### Österreichischer Erbfolgekrieg (1740-1748)

Der bayerische Kurfürst *Karl Albrecht* erhob Ansprüche auf den Kaisertröhn und erkannte die Nachfolge der Habsburgerin *Maria Theresia*, nicht an. Der Krieg endet mit einer bayerischen Niederlage.

8 Jahre Frieden

### Siebenjähriger Krieg (1756-1763)

In diesem Krieg kämpften mit Preußen und Großbritannien auf der einen und der kaiserlich-österreichischen Habsburger-Monarchie, Russland und Frankreich auf der anderen Seite alle europäischen Großmächte jener Zeit. Kurios dabei: Bayerische Truppen kämpften auf beiden Seiten.

15 Jahre Frieden

### Bayerischer Erbfolgekrieg (1778-1779)

Da es wegen schlechten Wetters und einer miserablen Versorgungslage zu keinen nennenswerten Gefechten kam, konnten die Österreicher das Teilherzogtum Bayern-Straubing besetzen und das Territorium *Österreichisch Bayern* mit Straubing als Hauptstadt errichten.

13 Jahre Frieden

### Napoleonische Kriege (1792-1815)

Zunächst befand sich Bayern auf der Seite der Koalition gegen Napoleon, verbündete sich aber später mit dem Franzosenkaiser, wofür man 1806 Königreich wurde. An dessen Russlandfeldzug im Jahr 1812 mussten 35.800 bayerische Soldaten – darunter etliche aus unserer Gegend – teilnehmen, von denen nur 5.100 zurückkehrten. Kurz vor Napoleons endgültiger Niederlage trat Bayern in das Lager der siegreichen Allianz über.

51 Jahre Frieden

### Deutscher Krieg (1866)

Nur widerwillig trat König *Ludwig II.* an der Seite des Deutschen Bundes unter Führung Österreichs in diesen Bruderkrieg gegen Preußen ein. Nach der verlorenen Schlacht bei Königgrätz musste auch Bayern kapitulieren und eine Kriegsentschädigung von 30 Millionen Gulden an Preußen zahlen.

4 Jahre Frieden

### Deutsch-Französischer Krieg (1870-1871)

Nach der Kriegserklärung Frankreichs an Preußen musste Bayern aufgrund der Niederlage von 1866 mit etwa 55.000 Soldaten in diesen Krieg ziehen, wovon ca. 6000 fielen.

43 Jahre Frieden

### Erster Weltkrieg (1914-1918)

Zunächst zog die bayerische Armee geschlossen in diesen Krieg und gewann eine Schlacht bei Metz. Danach wurden die bayerischen Soldaten auf alle Kriegsschauplätze verteilt. Etwa 160.000 von ihnen hat dieser Krieg das Leben gekostet, nicht zu reden von den zahlreichen Kriegsversehrten.

21 Jahre Frieden

### Zweiter Weltkrieg (1939-1945)

In diesem von Hitler gewollten Krieg, während dem er rund 6 Millionen Juden ermorden ließ, dienten rund 1,4 Millionen bayerische Männer und Burschen in der Wehrmacht. Davon fielen etwa 500.000. Erst 1955 kehrten die letzten Kriegsgefangenen in die Heimat zurück.



### Seit 78 Jahren Frieden

Dennoch sind bei Auslandseinsätzen der Bundeswehr seit 1992 bisher 116 Soldaten, davon etwa 20 mit Wohnsitz in Bayern, darunter einer aus Lindberg bei Zwiesel, ums Leben gekommen. Bleibt nur zu hoffen, dass unser Land, trotz des grausamen Krieges in der Ukraine und dem Krieg im Nahen Osten, von einer direkten kriegerischen Auseinandersetzung diesmal verschont bleibt.

1. akg-images. 2. Lebensmittelkarte während des Zweiten Weltkrieges. Deutsches Historisches Museum.



# Jubiläen

**94.** Geburtstag am 01.10.  
**Baumgardt Juliane**  
Rosenium

**91.** Geburtstag am 06.10.  
**Ebner Magdalena**  
Regener Straße 45

**85.** Geburtstag am 12.10.  
**Sagerer Eva**  
Klebsteiner Garten 9

**91.** Geburtstag am 21.10.  
**Hansbauer Therese**  
Regener Straße 3

**92.** Geburtstag am 22.10.  
**Mews Ingrid**  
Alte Passauer Straße 4

**80.** Geburtstag am 23.10.  
**Tölke Heinrich**  
Klebsteiner Garten 11

**90.** Geburtstag am 28.10.  
**Spickeneder Maria**  
Rosenium

**80.** Geburtstag am 28.10.  
**Baumann Ingeborg**  
Gerlesreuth 7

**85.** Geburtstag am 30.10.  
**Praml Rosa**  
Klebstein 12

**85.** Geburtstag am 06.11.  
**Loibl Elisabeth**  
Almosenreuth 3

**85.** Geburtstag am 15.11.  
**Burkert Erwin**  
Kirchberg 101

**90.** Geburtstag am 19.11.  
**Lindner Helga**  
Johann-Dorfner-Straße 33

**85.** Geburtstag am 21.11.  
**Bürdek Theres**  
Unterer Marktplatz 8

**90.** Geburtstag am 25.11.  
**Schneider Ferdinand**  
Rammelsberger Straße 5

**80.** Geburtstag am 26.11.  
**Bauer Theresia**  
Kirchberg 50

**80.** Geburtstag am 28.11.  
**Wenig Franz Xaver**  
Lerchenweg 15

**85.** Geburtstag am 28.11.  
**Zechmann Konrad**  
Hartmannsreit 24

Eiserne Hochzeit am 14.10.  
**65** **Eheleute**  
**Theres und Josef Zettl**  
Haibach 3

Goldene Hochzeit am 02.11.  
**50** **Eheleute**  
**Maria und Xaver Perl**  
Raben 50

Diamantene Hochzeit am 09.11.  
**60** **Eheleute**  
**Elisabeth u. Gerhard Artinger**  
Schloßweg 5

Goldene Hochzeit am 09.11.  
**50** **Eheleute**  
**Renate u. Josef Garhammer**  
Sonnenstraße 3

Goldene Hochzeit am 09.11.  
**50** **Eheleute**  
**Anna und Walter Steiner**  
Seifertsreuth 5

Diamantene Hochzeit am 14.11.  
**60** **Eheleute**  
**Irene und Oswald Hanke**  
Schloßweg 3

Diamantene Hochzeit am 15.11.  
**60** **Eheleute**  
**Wilhelmine u. Josef Ehrentaler**  
Xaver-Loibl-Straße 9

Eiserne Hochzeit am 28.11.  
**65** **Eheleute**  
**Rosa und Josef Praml**  
Klebstein 12

**Wir wünschen allen JubilarInnen  
auf diesem Wege viel Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.**



# Rosenium

## Besuch im Rosenium Gut Oberfrauenau

Durch die herrliche herbstliche Landschaft fuhren die Bewohner/innen ins Rosenium Oberfrauenau. In dem herrlichen Gemäuer waren die „Schönberger“ zum Kaffeeklatsch eingeladen. Als Mitbringsel hatte das Rosenium Schönberg ihren Maier Ludwig samt seiner Steirischen dabei der zur Freude alle aufspielte. Es waren sich die „Schönberger“ und die „Oberfrauenauer“ Senioren und Seniorinnen einig: „Das war wieder einmal ein besonderer Nachmittag“.



## Jung und Alt, gemeinsam gelacht

Die Kindergärten der Marktgemeinde Schönberg St. Elisabeth und die Buntspechte vom Waldkindergarten waren zu Besuch bei unseren Seniorinnen und Senioren im Rosenium. Sie hatten viel Spaß, da auch ein weiterer zauberhafter Gast das Rosenium besuchte und zwar der Zauberer „Merlini“. Er begeisterte Jung und Alt mit seinen Zauberkünsten und alle bekamen noch einen Luftballon von ihm in Form von Tieren, Hüten oder Schwertern. Der Koch vom Rosenium freute sich besonders über seine neue „Kochmütze“.

## Oldies spielen für Oldies

Die vier Musiker, Ludwig Müller, Konny Zeilinger, Gottfried Nickl und Reinhard Maier spielten zur Freude der Bewohner/innen alte Schlager zum schunkeln und mitsingen. Es war ein gemütlicher, harmonischer Nachmittag mit sehr vielen Erinnerungen an frühere Bälle.





Nickis Fußpflege

Seifertsreuth 32, 94513 Schönberg  
Tel.: 0151/12065942

Sie können nicht kommen?  
**Kein Problem!**  
Wir kommen auch zu Ihnen.



**Rosenium** GmbH  
Netzwerk für pflegebedürftige Menschen

Seniorenwohnstätte

## Schönberg

Kurz- und Vollzeitpflege

Telefon: 08554 / 943-0

Rosenium III Schönberg  
An der Scheiben 10  
94513 Schönberg

E-Mail: rosenium3@rosenium.de  
[www.rosenium.de](http://www.rosenium.de)

## Früh- und Abendrorate in der Adventszeit

Die Früh- und Abendrorate sind an folgenden Terminen:

- Dienstag, 05. Dezember, 06:00 Uhr, Frührorate in der Pfarrkirche Schönberg mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
- Dienstag, 12. Dezember, 19:00 Uhr, Abendrorate in der Pfarrkirche Schönberg
- Dienstag, 19. Dezember, 06:00 Uhr, Frührorate in der Pfarrkirche Schönberg mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
- Dienstag, 19. Dezember, 19:00 Uhr, Abendrorate in der Pfarrkirche Schönberg



## Ein Ehrentag für Ehejubilare

2018 hatte der Pfarrgemeinderat erstmals zu einem Ehejubiläumstag eingeladen. Doch schon zwei Jahre später war das wegen der Corona-Beschränkungen nicht mehr möglich. Nachdem diese inzwischen aufgehoben wurden, konnte man heuer wieder zur früheren Praxis zurückkehren. Dabei zeigte sich schon im Vorfeld, wie schwer es ist, die Voraussetzungen für ein solches Jubiläum zu erfüllen. Von den 29 im Jahr 1958 (= 65 Jahre), den 28 im Jahr 1963 (= 60 Jahre), den 18 im Jahr 1973 (= 50 Jahre), den 14 im Jahr 1983 (= 40 Jahre) und den 7 im Jahr 1998 (= 25 Jahre) kirchlich geschlossenen Ehen, von also insgesamt 96 Trauungen, konnten wir nur noch 40 Paare (= 42%) ausfindig machen. Umso erfreulicher war es dann, dass tatsächlich alle Jubiläumsjahrgänge, von den 25- bis zu den 65-jährigen, am Festtag vertreten waren.

Pfarrer Michael Bauer sprach im Rahmen des Festgottesdienstes, den die Schönberger Saitenmusik umrahmte, noch einmal über jedes Ehepaar den Ehesegegen. Beim anschließenden Stehempfang überreichten er und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Martin Draxinger den anwesenden Eheleuten eine Liste mit den Bezeichnungen für jedes einzelne Ehejahr, eine Erinnerungsurkunde und eine Flasche Jubiläumssekt und wünschten Gottes Segen für noch viele gemeinsame und zufriedene Jahre.



**ELENA & PETER PLEINTINGER OHG**

Telefon 08554 96110  
Fax 08554 96114  
E-Mail p.pleintinger@t-online.de  
www.apotheke-schoenberg.de

**MARGARETEN APOTHEKE**

Marktplatz 2  
94513 Schönberg



**Wir wünschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr 2024!**

**Wir bedanken uns herzlichst für Ihre Kundentreue und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr bei uns in der Apotheke!**

- Ihr Team der Margareten Apotheke Schönberg -

# Todesfälle



**Ute Veit**

gest. am 19. September 2023  
im Alter von 80 Jahren



**Günther Geier**

gest. am 29. September 2023  
im Alter von 76 Jahren



**Emma Kern**

gest. am 4. Oktober 2023  
im Alter von 91 Jahren



**Johann Friedl**

gest. am 17. Oktober 2023  
im Alter von 89 Jahren



**Lothar Steffenhagen**

gest. am 26. Oktober 2023  
im Alter von 76 Jahren



**Mathias Sterr**

gest. am 27. Oktober 2023  
im Alter von 90 Jahren



**Hermann Obermeier**

gest. am 29. Oktober 2023  
im Alter von 93 Jahren

***Das Beileid und Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!***



Eberhardsreuth, Hauptstr. 5 - Tel. 08554-9429715

**Müller`s Hausmeisterservice**

**Gerhard Müller**

**Kirchberg 42**

**94513 Schönberg**

**Phone: 08554/94 10 49**

**Mobile: 0151/12 70 03 76**

**Fax: 08554/94 36 76**



## Der neue Pfarrer: Simon Steinbauer

Am 5. Oktober hat das Pfarrverbandsbüro in Schönberg folgende Mail erreicht: „Pfarrer Michael Bauer geht zum 1. September 2024 in den Ruhestand. Mit Wirkung zum 1. September 2024 hat Bischof Dr. Stefan Oster SDB den jetzigen Kaplan von Hauzenberg, Simon Steinbauer, zum neuen Pfarrer des Pfarrverbandes Schönberg ernannt.“ Damit war nach einer über zwei Jahre andauernden Ungewissheit etwas Licht in die zukünftige Personalsituation des Pfarrverbandes gebracht worden. Simon Steinbauer ist Jahrgang 1991. Nach dem Studium der Philosophie und Theologie wurde er am 30. Juni 2018 im vorläufig letzten

größeren Weihejahrgang zusammen mit Dr. Florian Haider, Hubertus Kerscher und Michael Osterholzer im Hohen Dom zu Passau von Bischof Dr. Stefan Oster SDB zum Priester geweiht. Nach kurzer Aushilfstätigkeit wurde Simon Steinbauer mit Wirkung vom 10. September 2018 als Kaplan im Pfarrverband Hauzenberg angewiesen. Der Pfarrverband Hauzenberg umfasst mit den drei Pfarreien Hauzenberg, Germansdorf und Haag rund 8.000 Katholiken. Wir wünschen ihm auch von hier aus noch ein gutes Restjahr im Pfarrverband Hauzenberg und dann viel Freude und Gottes Segen an seiner neuen Wirkungsstätte.

## Drei aus dem Ministrantenkreis verabschiedet

Alles hat einmal ein Ende. Das gilt auch für Marianne Böhm (2. v. l.), Florian Stadler (5. v. l.) und Herbert Ranzinger (6. v. l.), die über viele Jahre für die Ministranten



ten in der Runde der Verantwortlichen (RdV) tätig waren. Marianne Böhm hatte sich schon während ihrer Zeit im Pfarrgemeinderat (2010-2014) in der RdV engagiert und dann bis zuletzt die Einteilung der Schönberger Ministranten für die verschiedenen liturgischen Feiern vorgenommen und die entsprechenden Dienstpläne erstellt. Florian Stadler war nach seiner Zeit als „gewöhnlicher“ Ministrant 2015 zum Oberministranten gewählt worden und war seither für die meist nicht einfache Suche für kurzfristig anberaumte Einsätze der Ministranten, wie etwa bei Beerdigungen, zuständig. Herbert Ranzinger hat von 2012 bis jetzt ebenfalls in der RdV mitgearbeitet und war darüber hinaus in umfangreichem Maße bei der Betreuung der Ministranten und der Organisation von Adventsfeiern, Zeltlagern, Ausflügen und anderen Unternehmungen engagiert. Pfarrvikar Antony dankte den dreien im Rahmen einer kleinen Verabschiedungsfeier für ihr langes und umfangreiches Wirken. Pfarrer Michael Bauer erinnerte an die großen Veränderungen beim Ministrantendienst seit der Vorkonzilszeit und überreichte jeweils eine Dankurkunde.

## 22 Jugendliche bei der Firmung



Für 22 Jugendliche war es ein ganz besonderes Erlebnis. Denn sie empfangen an diesem Tag das Sakrament der Firmung. In der festlich geschmückten Pfarrkirche zelebrierte Domkapitular Martin Dengler unter dem Beisein der Pfarrer Michael Bauer und Josef Huber sowie von Pfarrvikar Antony und Religionslehrer Werner Seidl den Festgottesdienst, der vom Kirchen- und Kinderchor unter der Leitung von Regionalkantor Tobias Klein gesanglich umrahmt wurde. Die Firmlinge trugen Kyrierufe, Lesung und Fürbitten vor. Bevor der Domkapitular die Firmung spendete, ging er in sei-

ner Predigt auf die drei Begriffe „dazugehören“, „erleben“ und „aktiv mitarbeiten“ ein. Die Firmlinge sind aus Schönberg: Bastian Binder, Johannes Blach, Oliver Gabryszek, Alina Kern, Lilo Noha, Gabriel Praml, Philipp Schuhbauer, Sebastian Simmet und Leon Weber; aus Eppenschlag: Annalena Breit und Anabell Steiner; aus Innernzell: Lea Glashauser, Patrick Kroiß, Sebastian Maier, Valentin Wildfeuer und Viktoria Wittenstein; aus Langfurth: Lukas Vogl und David Zeintl und aus Schöfweg: Paulina Baumann, Anton Fischer, Tobias Haschka und Anna Zaglauer.

## Christbaumabfuhr Weihnachten 2023

Auch dieses Jahr bietet der Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald wieder allen Verbandskommunen die kostenfreie Abholung und Verwertung von Christbäumen an. Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Schönberg können die vollständig abgeschmückten Christbäume in der Zeit ab Dienstag 02.01.2024 bis Samstag 13.01.2024 zu den üblichen Öffnungszeiten am Recyclinghof in Schönberg abgeben (Regener Str. 100).





Max Schmid

## Der Steinbruchbesitzer

Max Schmid, geboren am 7. August 1911, war ein zurückhaltender, geschätzter Bürger von Schönberg. Obwohl nicht hier geboren, fühlte er sich schnell heimisch. Nach seiner Ausbildung arbeitete er einige Jahre als Lastwagen- und Fernfahrer, bevor er zu Kriegsbeginn in die Wehrmacht eingezogen wurde. Als persönlicher Fahrer eines bekannten Generals erlebte er fast alle Kriegsschauplätze. Ein besonderes Erlebnis war die Rettung seines späteren Freundes Fritz Damminger aus Grafenau, den er nach einem schweren Kampf in Russland im Lazarett ablieferte. Nach Krieg und Gefangenschaft kehrte Max Schmid zurück und wurde Fernfahrer bei den ATEX-WERKEN. Später machte er sich selbstständig, eröffnete einen Quarzsteinbruch und transportierte das Material in eigener Regie zur Verarbeitung nach Pocking. Max baute in Schönberg ein erfolgreiches Unternehmen auf und war bei vielen Vereinen, besonders dem Schützenverein Waldeslust, aktiv. Er unterstützte großzügig den Wiederaufbau des Kirchturms von Schönberg nach dessen Zerstörung durch die Amerikaner im Jahr 1949. In den letzten Jahren seines Lebens fand Max Schmid in Frieda Heinze eine liebe-

volle Lebenspartnerin. Er verstarb am 30. Juni 1987 im Alter von 76 Jahren, was für viele Freunde unfassbar war. Sein plötzlicher Tod rief eine große Anteilnahme bei der Beerdigung am Schönberger Friedhof hervor.



## Heiraten im Familienurlaub

Am 23. Oktober 2023 gaben Benjamin und Jessica Walter aus Künzell, Hessen, sich nach einem schönen Kurzurlaub im Familotel Schreinerhof durch Schönbergs Standesbeamten Stefan Süß das „JA-Wort“. Wir freuen uns, diesen besonderen Tag mitgestaltet zu haben, und wünschen der jungen Familie eine liebevolle Erinnerung an die Hochzeit und einen traumhaften Start in eine wundervolle Zukunft.

## Brot, Schweiß und Dorfgeist

Dank des großzügigen ILE-Regionalbudgets und der Unterstützung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern ist in Kirchberg ein Dorfbackofen aus dem Boden „gestampft“ worden. Doch hier war nicht nur professionelle Bautechnik gefragt - nein, die Dorfbewohner bewiesen wahre Muskelkraft und schufteten im Kollektiv für ihr neues Backparadies. Mit viel Herzblut und manchmal auch den Einsatz von erstaunlich kreativen Baugeräten, wurde der Backofen auf die Beine gestellt.

Ein Gemeinschaftsprojekt, bei dem das Heben von Backsteinen plötzlich olympische Dimensionen annahm und das lebhafteste Gesprächsthema im Dorf war. Wir sind gespannt, welche köstlichen Aromen in Zukunft aus Kirchbergs neuem Backofen aufsteigen werden. Vielleicht wird Niederbayern ja bald für sein unverwechselbares Kirchberg-Krustenbrot berühmt sein. In jedem Fall ist dieses Projekt ein wunderbares Beispiel dafür, wie Menschen, Teig und Humor eine unschlagbare Kombination bilden können.



## Suche Putzfee

im Raum Schönberg auf 520 € Basis  
2 bis 3 mal die Woche  
Gute Bezahlung

Tel 0151/15 66 00 19



## Salon HaarKlein

Inf: Daniela Klein  
Rammelsberger Str. 6  
94513 Schönberg  
Tel: 08554/16 36

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Di. 8:00 - 20:00 / Mi.-Fr. 8:00 - 18:00 / Sa. 7:30 - 13:00



**Fachoberschule  
Regen**

*Dein*  
**Karrieresprungbrett!**

**Infoabend** für das Schuljahr 2024/25  
am 06.02.2024, 18:30 Uhr

**Tag der offenen Tür**  
am 19.04.2024, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr



**Einschreibezeitraum**

26.02. - 08.03.2024



**Onlineanmeldung**

Bereits jetzt  
möglich!



[www.fos-regen.de](http://www.fos-regen.de)

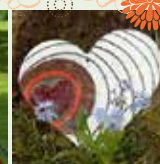


praxisorientiert

zielgerichtet zum  
modern

**Abitur**

*Garten  
Kunst  
Loibl*



**Gartenobjekte  
und Wanddeko**  
für innen und aussen

Jahnstrasse 6  
94513 Schönberg  
08554-943925

[facebook.com/  
GartenKunstLoibl](https://facebook.com/GartenKunstLoibl)



# Bauschuttannahme und Verkauf von:

## Recyclingbaustoffen

Sie wollen einen Baustoff, der

- nachhaltig und umweltfreundlich,
- qualitativ gleichwertig mit natürlichen Baustoffen,
- geprüft, güteüberwacht, zertifiziert
- und darüber hinaus noch kostengünstig ist?

Dann leisten Sie aktiven Beitrag für einen besseren Klima- und Umweltschutz, schonen Sie unsere natürlichen Ressourcen sowie Ihren Geldbeutel und kaufen Sie unseren uneingeschränkt verwertungsfähigen RC-Mix Körnung 0/60 mm, RC-Sand 0/3 mm, RC-Splitt 5/8 mm, RC-Schrotten 6/90. Durch unsere Mitgliedschaft beim Baustoff Recycling Bayern e.V. unter dem Motto **Heute Bauschutt – Morgen Baustoff** unterliegen wir der Qualitätskontrolle und sind nach wie vor Ihr Ansprechpartner in Sachen Bauschuttannahme.

Nähere Informationen zur Mitgliedschaft, Zertifizierung und den Einsatzmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage: [www.schreiner-unternehmen.de](http://www.schreiner-unternehmen.de)

Für den Transport stehen ca. 30 Container (von 5 – 35 m<sup>3</sup>) zum Verleih zur Verfügung, z.B. für Entsorgung von Bauschutt, Restmüll, Erdreich, etc.



**Schreiner Karl • Bagger- und Fuhrunternehmen;** Schönangerstraße 16 • 94556 Neuschönau; Tel.: 08558/96140 • Fax: 08558/961414; Mobil: 0171/4965938; eMail: [info@schreiner-unternehmen.de](mailto:info@schreiner-unternehmen.de); [www.schreiner-unternehmen.de](http://www.schreiner-unternehmen.de)



BAUGESCHÄFT

MEISETSCHLÄGER

Baugeschäft - Bauplanung

WIR BAUEN  
NACH IHREN  
WÜNSCHEN!

MEISETSCHLÄGER

Alte Passauer Str. 24 - 94513 Schönberg  
Telefon 08554-1231 Fax 08554-3326



Schloßkellerei Ramelsberg

Wo Bärwurz und Blutwurz daheim sind...

Du brauchst noch ein Geschenk für deine Liebsten?

Bei uns wirst du bestimmt fündig.

Gerne stellen wir dir auch einen  
individuellen Geschenkkorb zusammen.



Öffnungszeiten

Montag/Dienstag/Donnerstag/Freitag

09.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch/Samstag

09.00 - 12.00 Uhr

Sonn- & Feiertage geschlossen.

[www.rb-gsd.de/meindepot](http://www.rb-gsd.de/meindepot)

**Unser kostenfreies Depot für  
junge Kunden unter 31 Jahre.**

*Trading - einfach. immer. überall.*

- Kostenfreie Depotführung und Sparpläne
- Über 1.000 sparplanfähige ETFs, Aktien & Fonds
- Kostengünstige Trades bei Quotrix und Tradegate

... und wenn  
du noch Fragen  
hast, sind wir vor  
Ort für dich da!

**Raiffeisenbank**  
Goldener Steig - Dreissessel eG

f @schoenberger\_nagelfee

Eröffnung 03. Juli 2023

Lassen Sie sich Ihre Nägel verzaubern

**SCHÖNBERGER**  
*Nagelfee*  
BY SANDRA BERGENSÖTHER  
Das Homestudio für Nageldesign

• Gelmodellage • Maniküre • Pediküre und mehr •

Annaplatz 4 | 94513 Schönberg | ☎ 0151 / 44997595  
www.schoenberger-nagelfee.de

Termine nach Vereinbarung

# FUSSBODENMARKT

Echtholzparkett | Bio-Vinyl-Boden | Vinyl  
Bambus | Kork | Laminat | OSB-Verlegeplatten  
Terrassendielen | Deckenpaneele  
Holzbriketts | Zubehör

## RoBi

FUSSBODENMARKT

**RoBi Fussbodenmarkt GmbH**  
Am Schacherfeld 1 | 94104 Tittling

Tel. 08504 9548502  
Fax 08504 9548503  
info@robi-fussbodenmarkt.de

[www.robi-fussbodenmarkt.de](http://www.robi-fussbodenmarkt.de)

**MOBILITÄT + SERVICES sind unser Geschäft!**  
Für unseren Kfz-Betrieb im schönen Schönberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt smarte Köpfe mit geschickten Händen:

**# KFZ-MECHATRIKER /SERVICETECHNIKER** (m/w/d)

**# WERKSTATTLITER** (m/w/d)

**# AZUBIS KFZ-MECHATRIKER /LAGERLOGISTIK** ab 01.09. (m/w/d)

# Voll- und Teilzeitbeschäftigung (unbefristet)!  
# Berufs- und Quereinsteiger!

Das erwartet dich:

- abwechslungsreiches, spannendes Aufgabenfeld
- zukunftsorientierte und innovative Ausrichtung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- Team Spirit
- Nebenleistungen

Interesse? Schick uns gerne Deine Bewerbung an [info@autohaus-simmerl.de](mailto:info@autohaus-simmerl.de)

**AUTOHAUS SIMMERL** 

FERIENREGION NATIONALPARK  
BAYERISCHER WALD

Touren mit aktivCARD gratis!

- Auf dem Luchspfad - Zwieslerwaldhaus
- Winterzauber rund ums Moor - St. Oswald-Riedlhütte
- Auf Spurensuche durch die Wildnis - Neuschönau

## KURZ MAL RAUS

Gerührte Touren, Eintritte, Erlebnisse in der ganzen Region

**Online-Buchen!**  
Winter-Touren vom 26.12.23 - 01.02.24

**VOM WALD DER BESTE**  
*Erlebnishop*

[www.ferienregion-nationalpark.de](http://www.ferienregion-nationalpark.de)

JETZT STÖßERN!





# FAHRSCHULE **KRAUSE** BUSREISEN

**Ausbildung  
in allen  
Führerschein-  
klassen!**



Unterrichtszeiten Schönberg:  
DIENSTAG u. DONNERSTAG  
18.30 - 20.00 Uhr

## Verkehrsunternehmen **KRAUSE OHG**

Fahrschule und Busreisen

An der Scheiben 29 - 94513 Schönberg  
Tel. 0 85 54/29 22 - Fax 0 85 54/29 21  
E-Mail: krause-fahrschule@t-online.de

Weindel

Steuerberatungsgesellschaft  
GmbH & Co. KG



& FRIEDL



Strategie. Weitsicht.  
Einsatz.

## STEUERBERATUNG

Donaustraße 24 | 94491 Hengersberg | Tel.: +49 9901-9315-0  
info@weindel.de | www.weindel.de



Fassadenbau

Dachdeckerei • Balkonbau

Innenausbau • Kranverleih • Baumfällarbeiten

## Zimmerei & Holzbau Johann Bauer



**HOLZ UND UNSERE WELT**

**HAT WIEDER EIN GESICHT.**

Witzling 10a • Neukirchen v. W.  
☎(08509)934013 • 📠(0171)6859874

er-zimmerei.com .... www.bauer-zimmerei.com .... www.bauer-zim

Hausärztinnenpraxis Innernzell  
Ingrid Medam  
Im Zellerfeld 6, 94548 Innernzell  
Tel.: 08554-9448622

[Sprechzeiten und telefonische Erreichbarkeit der  
Zweigpraxis Innernzell](#)



[Anwesenheit der Ärztin:](#)

Montag	12 – 15 Uhr
Dienstag	12 – 15 Uhr
Mittwoch	16 – 18 Uhr
Donnerstag	8 – 15 Uhr

[Praxis geöffnet und telefonische Erreichbarkeit:](#)

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 – 15 Uhr
Mittwoch	8 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr
Freitag	kein Praxisbetrieb!



## Fröhliche Übernahme der Regentschaft im Markt

Woidhexen haben seit dem 11.11. um 11.22 Uhr die Schlüssel fürs Schönberger Rathaus – Freiflug auf Hexenbesen zu gewinnen!

Wenn der Bürgermeister ausgelassen im Rathausüberl tanzt, sich auf dem Bob in alle Himmelsrichtungen zur Musik bewegt, mit Oberhexe Tanja und dem Bepperl Muhr „mein kleiner Schmetterling, du sollst nicht traurig sein“ singt, dann hat er eigentlich nichts mehr zu melden. Denn Martin Pichler wurde die Regentschaft entzogen. Etwas verspätet um 11.22 Uhr ist am Samstag in der Marktgemeinde die fünfte Jahreszeit angebrochen.

„Schlüssel raus, Schlüssel raus, oder wir stechen ein Loch ins Haus“ keiften die Hexen durch das Rathaus bis zum Bürgermeisterzimmer, wo Martin Pichler mit einer kleinen Abordnung des Marktgemeinderates, Faschings-Altpräsident Ernst Hartl und Pfarrer Michael Bauer schon wartete.

Die Hexen forderten den Bürgermeister auf, auf dem Tisch zu knien und um Gnade zu bitten. Aber alles Flehen war umsonst und die Machtübernahme wurde besiegelt. Die Woidhexen sind nun

die Herrscherinnen über das Rathaus und die Faschingshochburg Schönberg, nachdem sie Pichler den Rathausschlüssel mit reichlich Bärwurz abgeluchst hatten. Bis zur Schönberger Woidgaudi mit Faschingszug am Faschingssonntag 2024 werden die Woidhexen die nächsten Marktgemeinderatssitzungen leiten, alles genehmigen, und sich natürlich der Sorgen der Bürgerinnen und Bürger annehmen. Anträge und Wünsche können jederzeit an Oberhexe Tanja ins Turmüberl am Kadernberg weiter geleitet werden. Allerdings waren die Hexen sehr ärgerlich, weil der Bürgermeister die Forderungen vom letzten Jahr noch nicht erfüllt hatte. Deshalb müsse er sich für das kommende Jahr besonders anstrengen. Gerne hätten die Woidhexen einen kostenlosen Abend beim Schönberger Volksfest, wöchentlich drei Flaschen Sekt frei Haus auf die Hexenburg am Kadernberg geliefert, einmal im Vierteljahr ein Drei-Gänge-Menü und weil die Re-

gentschaft viel Nerven kostet, monatlich eine Flasche Bärwurz zur Beruhigung. Nach dem närrischen Sturm auf die Rathausbastion feierte der ausgelassene Narrenkreis den traditionellen Faschingauftritt im Rathausüberl mit Weißwürsten, Hexentänzen und der passenden Musik von Bepperl Muhr, der auf seiner Steirischen aufspielte.

Die Schönberger sind nun mal „wuid, damisch und anders“ und wo in anderen Orten die Prinzengarden die Faschingszeit prägen, sind es im Markt die wilden Woidhexen mit Faschings-Professor Heimo Hoisl und seinem Sekretär Günter Klampfl.

Lustig ging es schon am Vormittag auf dem Marktplatz zu. Beim Hexenrad konnten ohne Einsatz tolle Preise gewonnen werden, wie Bobfahrt, Rundfahrt mit dem Schubkarren, Freiflug auf dem Hexenbesen, ein Kaffeekränzchen oder „Hühnerglück“ mit frischem Ei und Eierlikör. *Text: Olga Behringer.*



# 2024 Neue Staffel Präventionskurse

**NÄCHSTER STARTTERMIN:**

**Dienstag, 16.01.2024 Nachmittag**  
**Mittwoch, 17.01.2024 Vormittag**

**8 Wochen Kurs**

**GANZKÖRPERKRAFT-ZIRKEL RÜCKENFIT**  
**BODY-WORKOUT AKTIV 60+ MOTORIK**

**ENERGY**  
Fitness

**Luitpoldplatz 9 - 94513 Schönberg**  
**www.energy-fitnessstudio.de - Tel: 08554 941786**

nach § 20 SGBV  
**BIS ZU 100 %**  
**KRANKENKASSEN**  
**GEFÖRDERT**  
bezuschungsfähig

# AUF EINEN BLICK

## Wichtige Telefonnummern & Öffnungszeiten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
außerhalb der Sprechstunden 116117

ARZT	Straße, Ort	Sprechzeiten	Telefon / Fax
<b>Praxis für Allgemeinmedizin Dr. med. Ursula Kronschnabl</b>	Luitpoldplatz 15 94513 Schönberg	Mo, Di, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr Mo, Di: 16:00 - 18:00 Uhr (Mittwochvormittag n. V.)	Tel 08554 / 633 Fax 08554 / 2871
<b>Dr. med. H. Peter Veit und Dr. med. Markus Veit</b>	Gartenstraße 4 94513 Schönberg	Mo, Di, Mi, Do, Fr: 07:30 - 12:00 Uhr Mo, Do: 16:00 - 18:00 Uhr	Tel 08554 / 96010 Fax 08554 / 960150
<b>Praktischer Arzt Dr. med. Wasil Wojczenko</b>	Marktplatz 24 94513 Schönberg	Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr Di, Do: 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel 08554 / 2529 Fax 08554 / 2738
<b>Psychosomatische Praxis Dr. med. Liudmila Eichhammer</b>	Marienweg 14 94513 Schönberg	nach Vereinbarung	Tel 08554 / 458578

KINDERÄRZTE / KINDERKLINIKEN	Straße, Ort	Telefon
<b>Kinderarztpraxis Dr. med. Dieter Nagel</b>	Stadtplatz 9, 94481 Grafenau	08552 / 9735177
<b>Kinderklinik Dritter Orden Passau</b>	Tel. Notfallambulanz:	0851 / 7205-4350
<b>Kinderklinik Donau-Isar-Klinikum Deggendorf</b>		0991 / 3800

ZAHNARZT	Straße, Ort	Telefon
<b>Bayerwaldzahn Dr. Imrich Rajec</b>	Luitpoldplatz 15, 94513 Schönberg	08554 / 513

APOTHEKEN	Straße, Ort	Öffnungszeiten	Telefon / Fax
<b>Margareten-Apotheke</b>	Marktplatz 2 94513 Schönberg	Mo - Fr: 08:00 - 13:00 und 14:00 - 18:30 Uhr Sa: 08:30 - 12:30 Uhr	Tel 08554 / 96110 Fax 08554 / 961114
<b>Wald-Apotheke</b>	Marktplatz 29 94513 Schönberg	MO/DI/DO: 8:15 - 18:30 Uhr, MI/FR: 8:15 - 18:00 Uhr SA 8:30 bis 12:00 Uhr	Tel 08554 / 892 Fax 08554 / 894

TIERÄRZTE	Straße, Ort	Telefon
<b>Dr. Sandra Kölbl</b>	Unterhüttensölden 18, 94481 Grafenau	08554 / 35152
<b>Corina Morasch</b>	Manglham 27, 94548 Innernzell	09908 / 8729734

SCHULEN / KINDERGÄRTEN	Straße, Ort	Telefon
<b>Dietrich-Bonhoeffer-Schule</b>	Schulstraße 30, 94513 Schönberg	08554 / 544
<b>Kindergarten St. Elisabeth</b>	Joh.-Dorfner-Str. 6, 94513 Schönberg	08554 / 2085
<b>Kinderkrippe Die Marktzwerge</b>	Schulstraße 30 (UG der Dietrich-Bonhoeffer-Schule)	08554 / 2085
<b>Waldkindergarten Schönberg - Die Buntspechte</b>	Träger: Markt Schönberg, Marktplatz 16, 94513 Schönberg info@waldkindergarten-schoenberg.de	08554 9604-0

von A bis Z

**e-on** **Entstörungsnummer Gas (24 Stunden täglich) 0180-2192081**  
**112** **Rettungsdienst Feuerwehr**



Scannen und  
Markt-Website  
durchsuchen!



<b>Forstrevier</b>	Hintere Gasse 7, 94513 Schönberg; Sprechzeiten Dienstag 10:00 - 11:00 Uhr	0151 14842211
<b>Katholisches Pfarramt</b>	Pfarrgasse 6, 94513 Schönberg, Öffnungsz.: Mo: 08:30 - 12:00 u. 14:00 - 17:00 Uhr Mi: 08:30 - 12:00 Uhr   Fr: 08:30 bis 12:00 Uhr	08554 / 733
<b>Kompostieranlage Augrub</b>	Mi und Do: 07:00 - 12:00 13:00 - 16:00 Uhr   Fr: 07:00 - 12:00 13:00 - 17:00 Uhr Sa: 08:00 - 13:00 Uhr	08553 / 6995
<b>KUK</b>		08554 / 9604-42
<b>Marktbücherei Schönberg</b>	Mi: 15:00 - 17:00 Uhr   Fr: 17:00 - 19:00 Uhr   So: 09:15 - 11:15 Uhr	08554 / 942834
<b>Öffentliche WC</b>	Pfarrgasse: tägl. 08:00 - 20:00 Uhr   Unterer Marktplatz: ganztägig	
<b>Polizei</b>	Sprechzeiten Fr. 10:00 - 11:00 Uhr im Rathaus	110
<b>Poststelle</b> Marktplatz 11, 94513 Schönberg	<i>Postschalter geöffnet ab 8:00 Uhr</i> Mo - Fr: 7:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr   Di: 7:30 - 12:00 Uhr ( <i>Geschäft und Postschalter nachmittags geschlossen!</i> )   Sa: 7:30 - 12:00 Uhr	08554 / 2112
<b>Recyclinghof</b>	Sommer ( <i>bis Zeitumstellung</i> ) Mo, Mi, Fr: 14:00 - 17:00 Uhr Sa: 09:00 - 14:00 Uhr Winter ( <i>nach Zeitumstellung</i> ) Mo, Mi, Fr: 13:00 - 16:00 Uhr Sa: 09:00 - 12:00 Uhr	08554 / 943704 www.awg.de
<b>Redaktion Journal</b>	<b>Änderungen und Wünsche gerne an die Tourist-Info Schönberg. Tel.: 08554 9604-42</b>	
<b>Senioren</b>	Seniorenbeauftragte: Ilse Schinko, jeden 1. Freitag im Monat Seniorensprechstunde im Rathaus (08:00 - 10:00 Uhr). Referentin für Familie, Soziales u. Senioren: Doris Rötzer	08554 / 1648 0160 / 1596666
<b>Touristbüro Schönberg</b> Marktplatz 16, 94513 Schönberg	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr   mittwochs: 13:00 - 16:00 Uhr	08554 / 960442
<b>Verwaltungsgemeinschaft</b>	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr   Mi zus.: 13:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung	08554 / 96040

# SCHÖNBERG erLEBEN

# Gewinnspiel

## Sie lesen unser Journal?

Dann können Sie diese Fragen beantworten und gewinnen!

Auf dieser Seite werden Antworten auf unser Motiv (Bilderrätsel) und auf Fragen gesucht, die den Inhalt dieses Journals betreffen. Rätselfreunde haben eine gute Chance, **3 x 25,- EUR** zu gewinnen. Geben Sie den Lösungsabschnitt ausgefüllt am Empfang im Rathaus ab oder senden Sie ihn per Post an die Gemeindeverwaltung. Aus den richtigen Einsendungen werden 3 Gewinnern gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn ist an der Kasse der Gemeindeverwaltung hinterlegt.

*Wir wünschen Ihnen beim Lösen viel Glück!*

### FRAGEN AUS DEM JOURNAL

1. Was wurde in Kirchberg gebaut?
2. Wievielen Jubilaren durfte in dieser Ausgabe gratuliert werden?
3. Wann findet das Neujahrskonzert 2024 statt?

### BILDERRÄTSEL

Wer ist hier zu sehen?



## DEZEMBERRÄTSEL

Den Lösungsabschnitt spätestens am 12. Januar 2024 abgeben

## SCHÖNBERG erLEBEN

### ABSENDER

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Tel.Nr. \_\_\_\_\_

### LÖSUNGEN

Bild: \_\_\_\_\_  
zu 1.: \_\_\_\_\_  
zu 2.: \_\_\_\_\_  
zu 3.: \_\_\_\_\_

Wir gratulieren den **GEWINNERN DES AUGUSTRÄTSELS**

Margit Horn, Hauptstr. 58, Zeitlarn

Hannah Loibl, Jahnstr. 6, Schönberg

W. Ehrenthaler, Xaver-Loibl-Str. 9, Schönberg

**AUFLÖSUNG OKTOBERRÄTSEL**

1.: WoidSumma

2.: 9 Geburten

3.: Joachim Schulz Bilderrätsel: Christina Tschauder